

# Gemeinderatswahl 2014

Wahlergebnis nach Stadtteilen,  
Wahlbezirken und Kandidierenden

Hauptamt

## **Wahlen in Konstanz – Mai 2014**

### **Gemeinderatswahl 2014 - Wahlergebnis nach Stadtteilen, Wahlbezirken und Kandidierenden**

#### **Impressum**

Herausgeber	Stadt Konstanz, Hauptamt
Verfasserinnen	Lisa Schmid Monika Köhler
Wahlorganisation	Hauptamt – Projektgruppe Wahlen Wahlleitung: Katja Bernhard
Bezugsadresse	Stadt Konstanz, Hauptamt Statistik und Steuerungsunterstützung Kanzleistr. 15 78642 Konstanz
Telefon	07531 / 900 281
Fax	07531 / 900 12281
E-Mail	Monika.Koehler@konstanz.de
Druck	Stadt Konstanz, Hausdruckerei

Eine digitale Version dieses Berichts finden Sie unter [www.konstanz.de](http://www.konstanz.de).

Der Abdruck von Artikeln und Grafiken ist unter Angabe der Quelle honorarfrei.  
Um die Übersendung eines Belegexemplars wird gebeten

.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>Wahlvorschläge und Kandidierende</b> .....	<b>8</b>
2.1	Herkunftsstadtteile der Kandidierenden.....	9
<b>3</b>	<b>Wahlberechtigte in Konstanz</b> .....	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Wahlbeteiligung</b> .....	<b>13</b>
<b>5</b>	<b>Ergebnis der Parteien und Gruppierungen bei der Gemeinderatswahl</b> .....	<b>14</b>
5.1	Ergebnisse in Konstanz.....	14
5.2	Wahlergebnisse im Vergleich zu Freiburg und Tübingen.....	16
5.3	Wahlbeteiligung und Wahlergebnisse nach Stadtteilen .....	17
5.4	Gewinne und Verluste auf Stadtteilebene.....	27
5.5	Wahlbeteiligung und Wahlergebnisse nach Wahlbezirken.....	29
<b>6</b>	<b>Kandidatenbezogenes Ergebnis der Gemeinderatswahl 2014</b> .....	<b>41</b>
6.1	Allgemeines.....	41
6.2	Gewählte Gemeinderäte .....	42
6.2.1	Listenschiebung .....	43
6.2.2	Frauenanteil .....	45
6.2.3	Altersstruktur im neu gewählten Gemeinderat .....	46
6.2.4	Herkunftsstadtteile der Gemeinderätinnen und -räte .....	47
<b>7</b>	<b>Urnen- und Briefwahlergebnis im Vergleich</b> .....	<b>47</b>
<b>8</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>48</b>

## Tabellen

Tabelle 1 Frauenanteil und Durchschnittsalter nach Listen.....	8
Tabelle 2 Herkunftsstadtteile der Kandidierende .....	9
Tabelle 3 Herkunftsstadtteile der Kandidierenden nach Partei.....	11
Tabelle 4 Altersstruktur der Wahlberechtigten .....	12
Tabelle 5 Wahlberechtigte nach Stadtteilen.....	12
Tabelle 6 Wahlbeteiligung und Wahlergebnis nach Stadtteilen (Urnen- Briefwahlergebnis) .	17
Tabelle 7 Gewinne und Verluste der Parteien nach Stadtteilen .....	27
Tabelle 8 Schwankungsbreite bei Wahlbeteiligung und Ergebnis in den 65 Wahlbezirken ...	29
Tabelle 9 Niedrigste und höchste Wahlbeteiligung .....	31
Tabelle 10 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FGL.....	31
Tabelle 11 Niedrigster und höchster Stimmenanteil CDU .....	31
Tabelle 12 Niedrigster und höchster Stimmenanteil SPD .....	32
Tabelle 13 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FWK.....	32
Tabelle 14 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FDP.....	32
Tabelle 15 Niedrigster und höchster Stimmenanteil LLK .....	33
Tabelle 16 Niedrigster und höchster Stimmenanteil JFK .....	33
Tabelle 17 Unveränderte und veränderte Wahlzettel.....	41
Tabelle 18 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FGL .....	42
Tabelle 19 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der CDU.....	42
Tabelle 20 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der SPD .....	42
Tabelle 21 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FWK .....	43
Tabelle 22 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FDP .....	43
Tabelle 23 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der LLK.....	43
Tabelle 24 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der JFK .....	43
Tabelle 25 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FGL .....	44
Tabelle 26 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der CDU.....	44
Tabelle 27 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der SPD .....	44
Tabelle 28 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FWK.....	44
Tabelle 29 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FDP .....	45
Tabelle 30 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der LLK.....	45
Tabelle 31 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der JFK .....	45
Tabelle 32 Frauenanteil im gewählten Gemeinderat 2014.....	45
Tabelle 33 Altersstruktur aller Kandidierenden und der gewählten Personen .....	46
Tabelle 34 Herkunftsstadtteile der Gemeinderätinnen und -räte .....	47
Tabelle 35 Vergleich Urnenwahlergebnis und Briefwahlergebnis .....	47

## Abbildungen

Abbildung 1 Sitzverteilung des Gemeinderats 2014 .....	7
Abbildung 2 Endergebnis der Gemeinderatswahl 2014 .....	7
Abbildung 3 Altersstruktur der Kandidierenden.....	9
Abbildung 4 Wahlberechtigte bei Gemeinderatswahl in Konstanz seit 1984 .....	11
Abbildung 5 Wahlbeteiligung bei den Gemeinderatswahlen in Konstanz .....	13
Abbildung 6 Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen in Freiburg, Stuttgart, Tübingen, Konstanz und Baden-Württemberg.....	13
Abbildung 7 Stimmanteil und Sitze der Gruppierungen.....	14
Abbildung 8 Gewinne und Verluste der Gemeinderatswahl .....	14
Abbildung 9 Entwicklung der Wahlergebnisse bei der Gemeinderatswahl seit 1994.....	15
Abbildung 10 Gemeinderatswahlergebnis Konstanz.....	16
Abbildung 11 Gemeinderatswahlergebnis Freiburg .....	16
Abbildung 12 Gemeinderatswahlergebnis Tübingen.....	16
Abbildung 13 Altersstruktur des Gemeinderates 2009 und 2014 .....	46

## Karten

Karte 1 Herkunftsstadtteile der Kandidierenden.....	10
Karte 2 Wahlbeteiligung in den Konstanzer Stadtteilen .....	19
Karte 3 Wahlergebnis der FGL in den Stadtteilen.....	20
Karte 4 Wahlergebnis der CDU in den Stadtteilen .....	21
Karte 5 Wahlergebnis der SPD in den Stadtteilen .....	22
Karte 6 Wahlergebnis der FWK in den Stadtteilen.....	23
Karte 7 Wahlergebnis der FDP in den Stadtteilen.....	24
Karte 8 Wahlergebnis der LLK in den Stadtteilen .....	25
Karte 9 Wahlergebnis der JFK in den Stadtteilen .....	26
Karte 10 Gewinne und Verluste der Wahlvorschläge in % in den Stadtteilen.....	28
Karte 11 Wahlbeteiligung in den Wahlbezirk .....	30
Karte 12 FGL Wahlergebnis in den Wahlbezirken .....	34
Karte 13 CDU Wahlergebnis in den Wahlbezirken .....	35
Karte 14 SPD Wahlergebnis in den Wahlbezirken.....	36
Karte 15 FWK Wahlergebnis in den Wahlbezirken .....	37
Karte 16 FDP Wahlergebnis in den Wahlbezirken .....	38
Karte 17 LLK Wahlergebnis in den Wahlbezirken.....	39
Karte 18 JFK Wahlergebnis in den Wahlbezirken.....	40

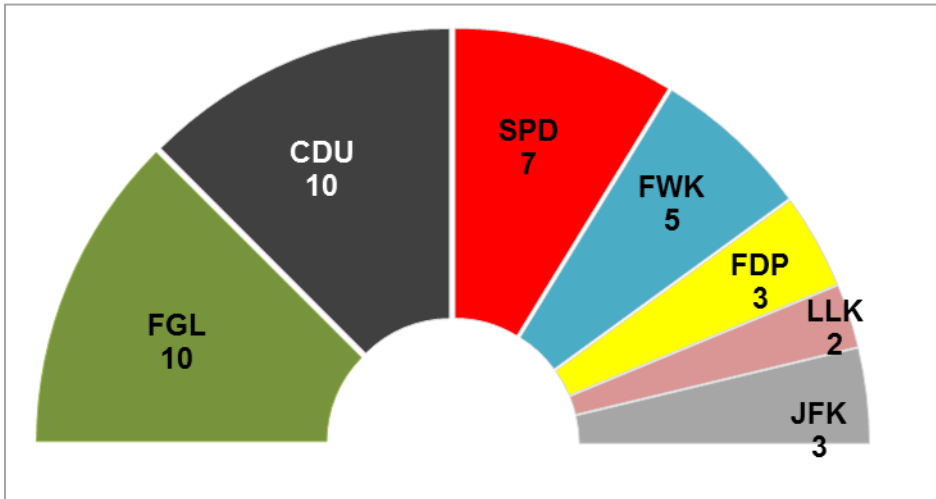


# 1 Einleitung

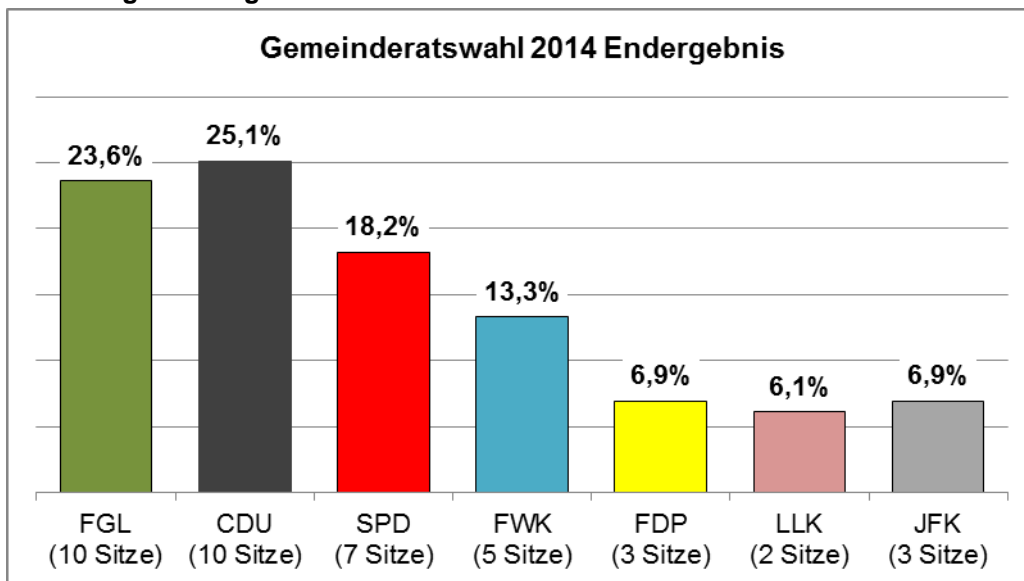
Am 25.Mai 2014 fanden sowohl die Wahlen zum Europäischen Parlament als auch die baden-württembergischen Kommunalwahlen statt. Insgesamt nahmen über 31.000 Konstanzer Wählerinnen und Wähler an den Wahlen zum Konstanzer Gemeinderat teil. Davon waren rund 9.000 Briefwähler, dies entspricht 28,9% der gesamten WählerInnen. Diese Zahl ist so groß wie bisher noch nie bei Kommunalwahlen. Bei der Kommunalwahl 2009 haben 4.853 Personen mithilfe der Briefwahl gewählt.

In diesem vorliegenden Bericht werden ausschließlich die Ergebnisse der Gemeinderatswahl der Stadt Konstanz abgebildet. Die endgültige Sitzverteilung des Gemeinderates und das Ergebnis der Gemeinderatswahl 2014 sind in den untenstehenden Grafiken dargestellt. Die Ergebnisse nach Stadtteilen, Wahlbezirken und Kandidierenden finden sie dann in diesem Bericht.

**Abbildung 1 Sitzverteilung des Gemeinderats 2014**



**Abbildung 2 Endergebnis der Gemeinderatswahl 2014**



Zur Kommunalwahl 2014 gab es einige Neuerungen des Wahlrechts. So wurde das aktive Wahlrecht auf 16 Jahre abgesenkt, damit durften erstmals die 16- und 17-Jährigen ihre Stimme bei der Wahl abgeben. Jedoch blieb das passive Wahlrecht bei 18 Jahren. Das bedeutet, dass sich die 16- und 17-Jährigen nicht zur Wahl aufstellen lassen durften.

Eine weitere Änderung ist die appellative Soll-Bestimmung zur Berücksichtigung von Frauen und Männern. Sowohl Frauen als auch Männer sollen gleichermaßen bei der Aufstellung des Wahlvorschlags berücksichtigt werden und Frauen und Männer sollen auf der Liste abwechselnd berücksichtigt werden. Dies ist jedoch nicht verpflichtend, die Nichtbeachtung hat keinerlei Auswirkungen auf die Zulassung des Wahlvorschlags. Eine weitere Änderung wurde bei dem Sitzzuteilungsverfahren angewandt, hier wird nun nicht mehr nach dem d'Hondt Verfahren vorgegangen, sondern nach dem Höchstzahlverfahren nach Saint-Laguë/Schepers. Dem d'Hondt'schen Verfahren wurde vorgeworfen es begünstige größere Parteien. (Siehe Anhang 2: S.50)

## 2 Wahlvorschläge und Kandidierende

Für die Gemeinderatswahl 2014 in Konstanz reichten insgesamt sieben Parteien und Wählervereinigungen Wahlvorschläge ein. Diese sind zum einen sechs Parteien/Gruppierungen, welche bereits in dem Gemeinderat vertreten waren, FGL (Freie Grüne Liste), CDU, SPD, Freie Wähler Konstanz (FWK)<sup>1</sup>, FDP, Linke Liste Konstanz (LLK), und zum anderen die neu angetretene Wählervereinigung des Jungen Forum Konstanz (JFK). Nicht mehr angetreten sind die NLK (Neue Linie Konstanz) und F&F (Bunte Liste Frank und Freie).

Die Wahlvorschläge umfassen in allen Parteien 40 Kandidatinnen und Kandidaten. In der Summe ließen sich somit 280 Personen zur Wahl um die 40 zu vergebenen Sitze aufstellen.

Betrachtet man alle Kandidierenden zusammen, haben sich insgesamt 99 Frauen (35,4%) und 181 Männer zur Gemeinderatswahl aufstellen lassen. Innerhalb der einzelnen Parteien haben sowohl die FGL als auch die SPD mit 50,0% den höchsten Frauenanteil bei den Kandidierenden. Die CDU und die FDP hingegen haben mit 20,0% einen deutlich geringeren Frauenanteil auf ihrer Wahlliste.

**Tabelle 1 Frauenanteil und Durchschnittsalter nach Listen**

Liste	Frauenanteil	Durchschnittsalter
<b>FGL</b>	50,0%	47,5
<b>CDU</b>	20,0%	46,3
<b>SPD</b>	50,0%	50,2
<b>FWK</b>	35,0%	54,6
<b>FDP</b>	20,0%	52,2
<b>LLK</b>	35,0%	51,2
<b>JFK</b>	37,5%	31,8
<b>Durchschnitt</b>	<b>35,4%</b>	<b>47,7</b>

Das Durchschnittsalter der Kandidierenden liegt bei 47,7 Jahren. Das mit Abstand jüngste Durchschnittsalter hat die JFK mit 31,8 Jahren, wohingegen die durchschnittlich ältesten Kandidierenden in der FWK mit 54,6 Jahren sind.

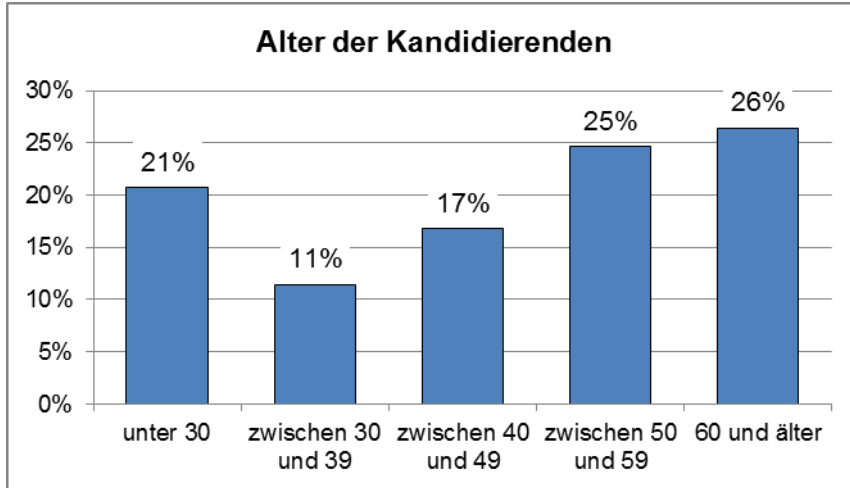
<sup>1</sup> Bei den Gemeinderatswahlen 2009 unter der Bezeichnung Freie Wählergemeinschaft Konstanz (FWG) vertreten.



In fast allen Listen ist der Anteil der 30- bis 39-Jährigen der niedrigste - außer in der FWK, hier ist es die Gruppe der unter 30-Jährigen. Bei der JFK sind keine Kandidierenden über 60 Jahren vertreten. Auch die Gruppe der 40- bis 49-Jährigen ist mit 17% eine eher schwach vertretene Altersgruppe.

Der älteste Kandidierende ist bei der SPD (80 Jahre) und die beiden Jüngsten (Geburtsjahr 1995) lassen sich zum einen für die CDU und zum anderen für die JFK aufstellen.

**Abbildung 3 Altersstruktur der Kandidierenden**



## 2.1 Herkunftsstadtteile der Kandidierenden

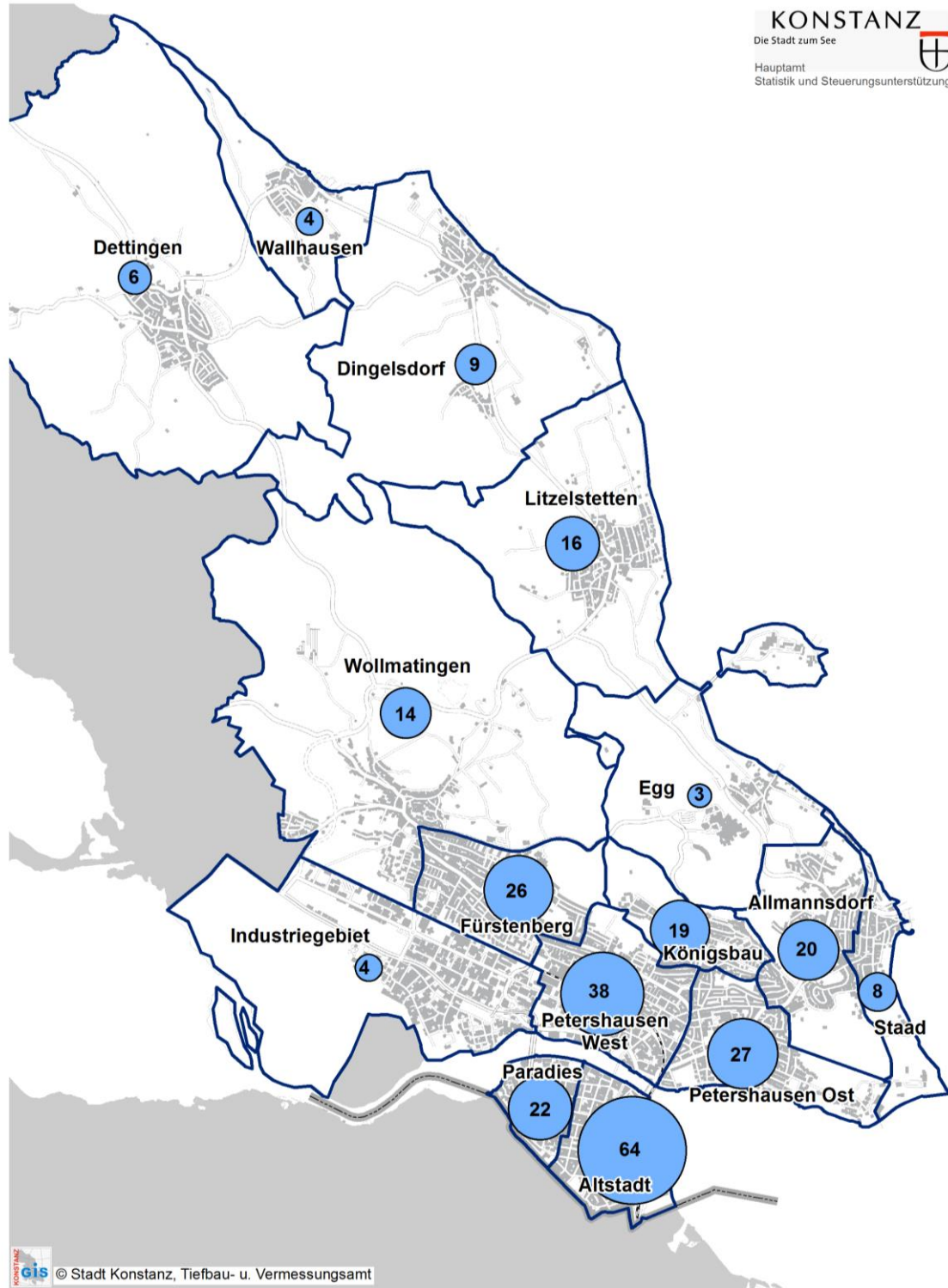
Die Verteilung der Kandidierenden zeigt, dass aus jedem Konstanzer Stadtteil Kandidatinnen oder Kandidaten vertreten sind.

Die meisten Kandidierenden kommen eindeutig aus der Altstadt (22,9%), die wenigsten hingegen aus Egg (1,1%), dem Stadtteil aus dem aber auch nur 0,9% der Wahlberechtigten stammen. Somit ist die Altstadt überrepräsentiert, denn lediglich 14,6% der Wahlberechtigten lebt in der Altstadt. Petershausen-West und Fürstenberg sind hingegen unterrepräsentiert.

**Tabelle 2 Herkunftsstadtteile der Kandidierende**

Stadtteil	Häufigkeit	Anteil	Anteil Wahlberechtigte
<b>Altstadt</b>	64	22,9%	14,6%
<b>Paradies</b>	22	7,9%	7,3%
<b>Petershausen-West</b>	38	13,6%	17,4%
<b>Petershausen-Ost</b>	27	9,6%	8,7%
<b>Königsbau</b>	19	6,8%	6,6%
<b>Allmannsdorf</b>	20	7,1%	6,6%
<b>Staad</b>	8	2,9%	2,3%
<b>Fürstenberg</b>	26	9,3%	14,1%
<b>Wollmatingen</b>	14	5,0%	7,6%
<b>Industriegebiet</b>	4	1,4%	1,1%
<b>Egg</b>	3	1,1%	0,9%
<b>Litzelstetten</b>	16	5,7%	5,0%
<b>Dingelsdorf</b>	9	3,2%	2,7%
<b>Dettingen</b>	6	2,1%	3,9%
<b>Wallhausen</b>	4	1,4%	1,4%
<b>Gesamt</b>	280	100,0%	100,0%

Karte 1 Herkunftsstadtteile der Kandidierenden



Betrachtet man die verschiedenen Gruppierungen sind deutliche Unterschiede bei den Herkunftsstädteilen erkennbar. Der Anteil der Kandidierenden, welcher aus der Altstadt kommt, ist in den meisten Parteien am größten, außer in der FWK, hier kommen die meisten aus Allmannsdorf (20%).

In der CDU wohnen 27,5% der Kandidierenden in den Ortschaften (Litzelstetten, Dettingen, Wallhausen, Dingelsdorf), bei der LLK und der FGL sind es hingegen nur 2,5% der Kandidierenden. Die CDU ist die einzige Gruppierung auf deren Liste Kandidierende aus allen Stadt-

teilen vertreten sind. Die SPD hat Kandidierende aus 13 der 15 Stadtteile auf der Liste, nur nicht aus den beiden kleinsten Stadtteilen (Egg, Industriegebiet). Insgesamt stehen Kandidierende aus allen Stadtteilen zur Wahl.

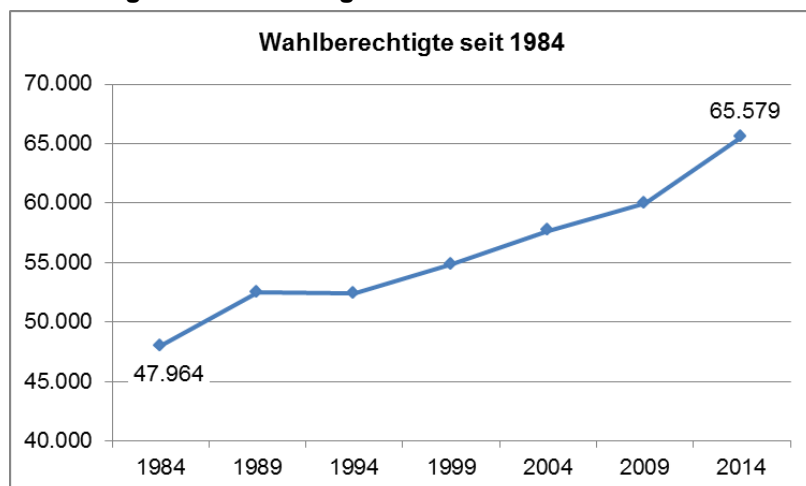
**Tabelle 3 Herkunftsstadtteile der Kandidierenden nach Partei**

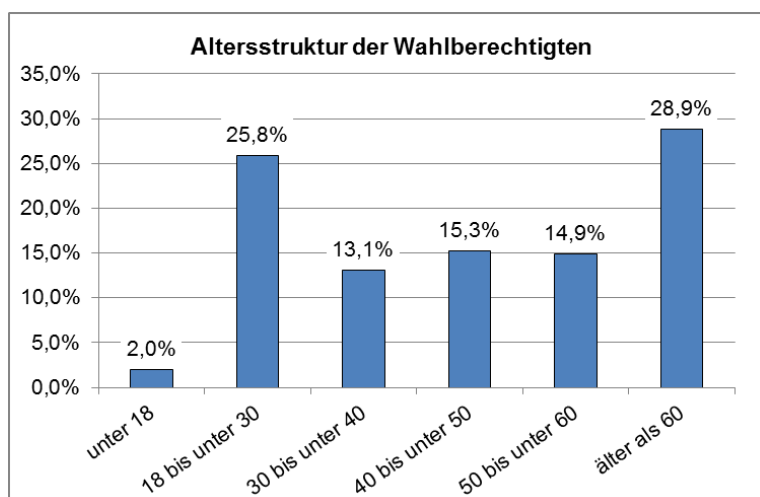
Stadtteil	FGL	CDU	SPD	FWK	FDP	LLK	JFK
Altstadt	22,5%	15,0%	25,0%	12,5%	22,5%	37,5%	25,0%
Paradies	15,0%	5,0%	10,0%	7,5%	15,0%	-	2,5%
Petershausen-West	10,0%	10,0%	7,5%	17,5%	7,5%	12,5%	30,0%
Petershausen-Ost	17,5%	2,5%	10,0%	5,0%	17,5%	7,5%	7,5%
Königsbau	7,5%	7,5%	7,5%	5,0%	7,5%	7,5%	5,0%
Allmannsdorf	7,5%	7,5%	5,0%	20,0%	10,0%	-	-
Staad	-	2,5%	7,5%	5,0%	5,0%	-	-
Fürstenberg	12,5%	10,0%	7,5%	-	2,5%	17,5%	15,0%
Wollmatingen	5,0%	5,0%	2,5%	7,5%	2,5%	10,0%	2,5%
Industriegebiet	-	2,5%	-	-	2,5%	2,5%	2,5%
Egg	-	5,0%	-	-	-	2,5%	-
Litzelstetten	-	7,5%	5,0%	15,0%	5,0%	-	7,5%
Dingelsdorf	2,5%	10,0%	5,0%	5,0%	-	-	-
Dettingen	-	7,5%	5,0%	-	-	-	2,5%
Wallhausen	-	2,5%	2,5%	-	2,5%	2,5%	-

### 3 Wahlberechtigte in Konstanz

Wahlberechtigt zu Kommunalwahlen in Baden-Württemberg sind sowohl Deutsche als auch EU-BürgerInnen die mindestens 3 Monate in der Gemeinde leben, zur Gemeinderatswahl in Konstanz waren dies 65.579 Personen. Das sind etwa 9% mehr als bei der letzten Gemeinderatswahl 2009 (59.987 Personen). Damit gab es eine erheblich größere Steigerung als zwischen den letzten Gemeinderatswahlen seit 1994. Insgesamt ist seit 1984 die Zahl der Wahlberechtigten um 37% gestiegen. Diese Steigerung steht in erster Linie in Zusammenhang mit dem Anwachsen der Einwohnerzahl, aber auch EU-Erweiterung sowie mit dem Wahlrecht ab 16 Jahren. Etwa 1.300 Wahlberechtigte (2%) sind unter 18 Jahre. Insgesamt gab es 8.168 JungwählerInnen, also WählerInnen, welche das erste Mal ihre Stimme bei einer Gemeinderatswahl abgeben durften.

**Abbildung 4 Wahlberechtigte bei Gemeinderatswahl in Konstanz seit 1984**



**Tabelle 4 Altersstruktur der Wahlberechtigten**

Die meisten Wahlberechtigten sind in der Altersgruppe von 18- bis unter 30-Jährigen (25,8%) und in der über 60-Jährigen (28,9%) vertreten. Wenn man diese Altersstruktur nun mit der Altersstruktur der Kandidierenden vergleicht, wird deutlich, dass sich die der Kandidierenden nicht in allen Altersgruppen der Wahlberechtigten widerspiegelt. Die unter 18-jährigen machen nur 2,0% der gesamten Wahlberechtigten aus und verändern dadurch die Altersstruktur der Wahlberechtigten nicht wesentlich. Die Altersgruppe der 18- bis unter 30-Jährigen ist bei den Kandidierenden etwas unterrepräsentiert und die Altersgruppe der 50- bis unter 60-Jährigen dafür deutlich überrepräsentiert (25%).

**Tabelle 5 Wahlberechtigte nach Stadtteilen**

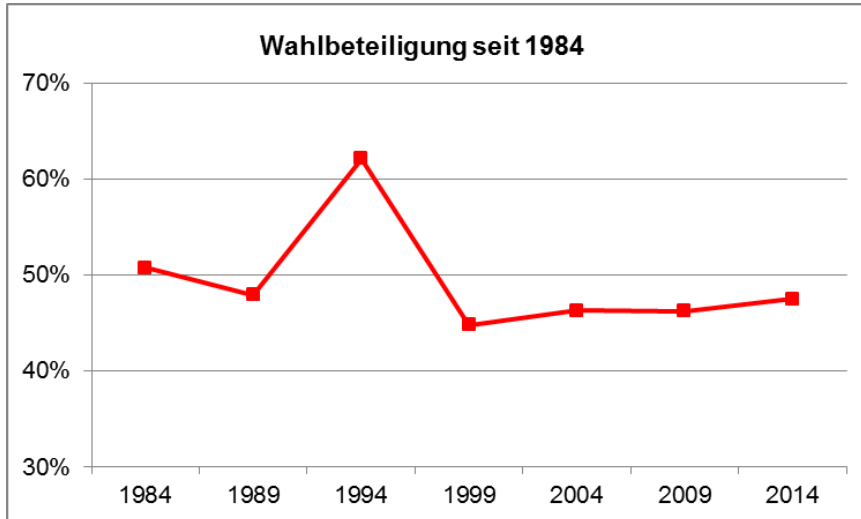
Stadtteil	Wahlberechtigte	%-Anteil
Altstadt	9.598	14,6%
Paradies	4.767	7,3%
Petershausen-West	11.417	17,4%
Petershausen-Ost	5.690	8,7%
Königsbau	4.292	6,5%
Allmannsdorf	4.334	6,6%
Staad	1.488	2,3%
Fürstenberg	9.232	14,1%
Wollmatingen	4.979	7,6%
Industriegebiet	706	1,1%
Egg	575	0,9%
Litzelstetten	3.268	5,0%
Dingelsdorf	1.745	2,7%
Dettingen	2.548	3,9%
Wallhausen	940	1,4%
<b>Stadt Konstanz</b>	<b>65.579</b>	<b>100,0%</b>

Ein Blick auf die Verteilung der Wahlberechtigten nach Stadtteilen spiegelt die Einwohnergröße wieder. Die meisten Wahlberechtigten wohnen in Petershausen-West (17,4%). Aber auch die Altstadt und Fürstenberg sind Stadtteile mit vielen Wahlberechtigten. Der kleinste Anteil der Wahlberechtigten kommt aus Egg, hier wohnen lediglich 0,9% der Wahlberechtigten.

## 4 Wahlbeteiligung

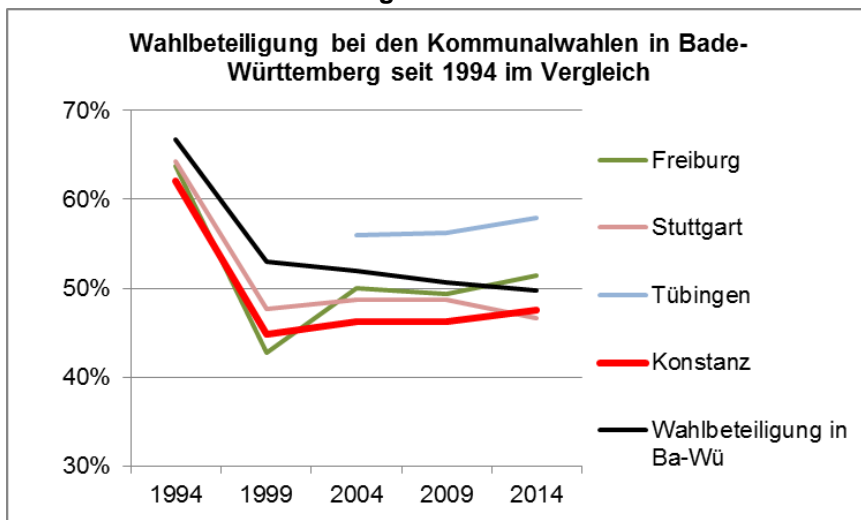
Die Wahlbeteiligung in Konstanz liegt bei der Gemeinderatswahl 2014 bei 47,5%. Die steigende Zahl der Wahlberechtigten trägt aber nicht unbedingt zu steigender Wahlbeteiligung bei. Die Wahlbeteiligung bleibt seit 1999 auf einem stabilen niedrigen Niveau. So stieg die Wahlbeteiligung gegenüber 2009 lediglich um 1,3%.

Abbildung 5 Wahlbeteiligung bei den Gemeinderatswahlen in Konstanz



Im Vergleich zu ganz Baden-Württemberg mit 49,1% ist die Wahlbeteiligung in Konstanz mit 47,5% niedriger. Vergleicht man Konstanz mit anderen Universitätsstädten in Baden-Württemberg, fällt die Wahlbeteiligung auch hier deutlich geringer aus. Tübingen liegt seit 2004 sogar immer etwa 10 Prozentpunkte über der Konstanzer Wahlbeteiligung. Jedoch ging der Trend der Wahlbeteiligung bei diesen Kommunalwahlen im Durchschnitt in Baden-Württemberg nach unten (-1,9%). Konstanz hingegen konnte, wie die Universitätsstädte Freiburg und Tübingen, ein leichtes Plus verzeichnen.

Abbildung 6 Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen in Freiburg, Stuttgart, Tübingen, Konstanz und Baden-Württemberg



Quellen: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung der Stadt Freiburg im Breisgau  
Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt

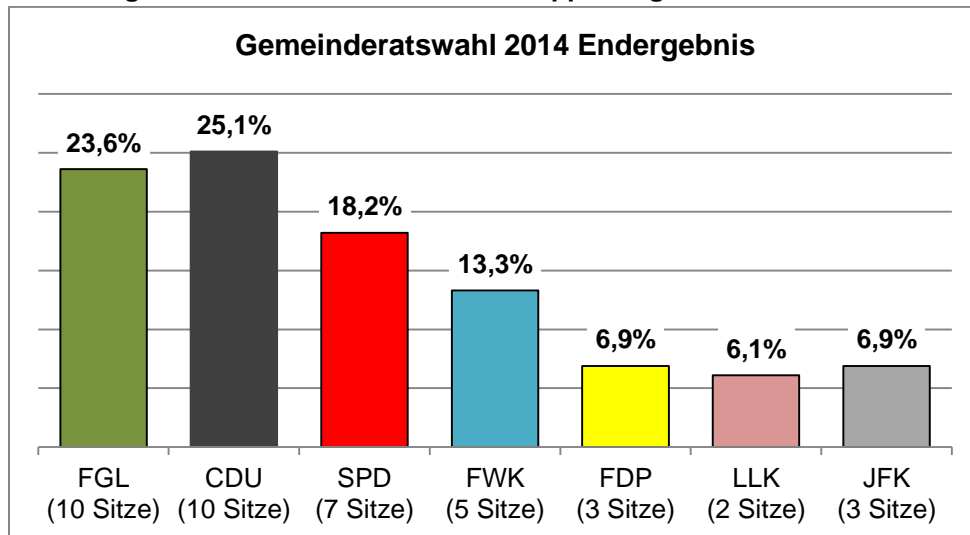
## 5 Ergebnis der Parteien und Gruppierungen bei der Gemeinderatswahl

### 5.1 Ergebnisse in Konstanz

Als Sieger der Wahl geht die CDU hervor. Sie konnte 25,1% aller Stimmen auf sich vereinen und erhält damit zehn Sitze im Gemeinderat. Die FGL erreicht jedoch mit 23,6% der Stimmen ebenfalls zehn Sitze. Auf sie folgt die SPD, die 18,2% erhält und somit sieben Sitze im Gemeinderat erhält.

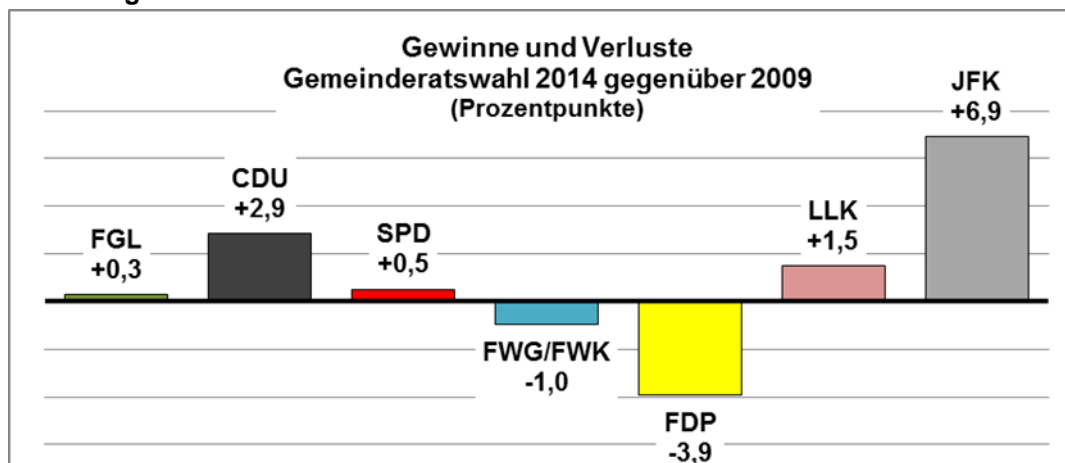
Die FWK erhält 13,3% der Stimmen und fünf Sitze, die FDP 6,9% (drei Sitze), die LLK 6,1% (zwei Sitze) und die JFK ebenfalls 6,9% und damit ebenfalls drei Sitze. Seit 1956 gelingt es in Konstanz damit einer Gruppierung auf Anhieb drei Sitze bei der Gemeinderatswahl zu gewinnen.

Abbildung 7 Stimmanteil und Sitze der Gruppierungen



Die FDP hat als Verlierer der Wahl 3,9%-Punkte verloren. Die CDU konnte hingegen 2,9%-Punkte hinzugewinnen. Aber auch die LLK (1,5%-Punkte), die SPD (0,5%-Punkte) und die FGL (0,3%-Punkte) haben etwas mehr Stimmen erreichen können als bei der vergangenen Gemeinderatswahl. Die FWK hingegen hat 1,0%-Punkt verloren.

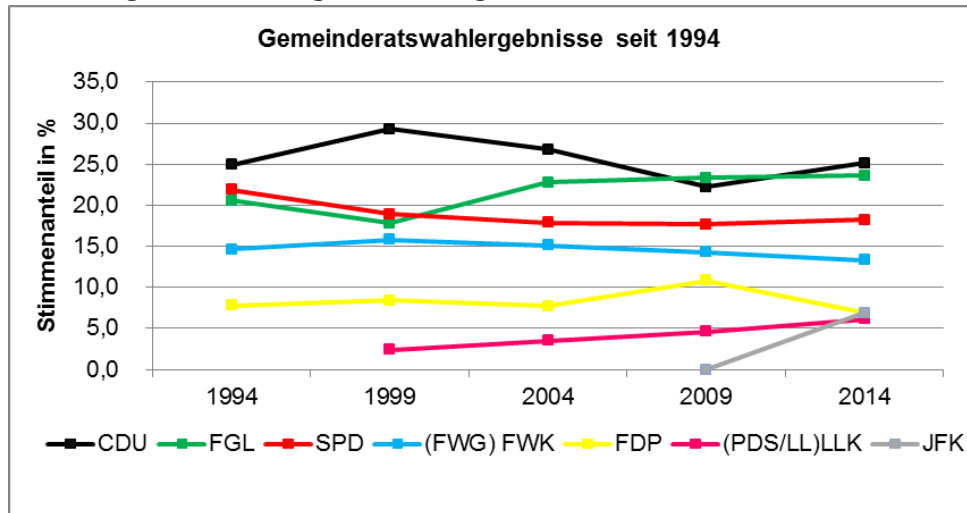
Abbildung 8 Gewinne und Verluste der Gemeinderatswahl



Die CDU konnte einen Sitz dazugewinnen. Die FWK und die FDP haben hingegen jeweils einen Sitz verloren. Die Gruppierungen FGL, SPD und LLK konnten ihre Sitzzahl beibehalten.

In Abbildung 9 wird der längerfristige Trend der verschiedenen Parteien sichtbar. In der Abbildung sind die Listenergebnisse der letzten Gemeinderatswahlen seit 1994 dargestellt.

**Abbildung 9 Entwicklung der Wahlergebnisse bei der Gemeinderatswahl seit 1994**



Die FGL verzeichnet, nach deutlichem Zugewinn 2004, bei den letzten beiden Gemeinderatswahlen (2009, 2014) nur eine minimale Steigerung. Die SPD hält seit den letzten drei Gemeinderatswahlen ihre 18% (+/- 0,3%-Punkte). Die Freien Wähler setzen mit minus 1%-Punkt ihren abnehmenden Trend fort. Die CDU kann bei dieser Wahl die FGL prozentual wieder überholen, nachdem sie bei der letzten Kommunalwahl 2009 unterlegen war, kommt aber an die besseren Ergebnisse von 1999 und 2004 nicht heran. Mit einem Plus von 2,9% profitiert sie eventuell von dem Nichtantritt der NLK. Die LLK kann ihre positive Entwicklung auch weiterhin beibehalten. Die FDP hingegen hat mit 6,9% das schlechteste Ergebnis seit 1994.



## 5.2 Wahlergebnisse im Vergleich zu Freiburg und Tübingen

Das Gemeinderatswahlergebnis von Konstanz wird im Folgenden mit den Ergebnissen von Freiburg und Tübingen verglichen. All diese Städte sind Universitätsstädte und heben sich schon allein dadurch von anderen Städten in Baden-Württemberg ab.

Freiburg und Tübingen ähneln sich in ihren Wahlergebnissen. So sind jeweils die Grünen die stärkste Partei, gefolgt von der CDU. Die SPD und die FDP haben quasi identische prozentuale Anteile erreicht. Konstanz unterscheidet sich jedoch schon deutlich von diesen beiden Städten. So ist in Konstanz 2014 die CDU wieder stärkste Partei gefolgt von der FGL mit 23,6%. Die FDP ist mit 2% etwas stärker als in Tübingen und Freiburg. Außerdem sind hier die Freien Wähler in Konstanz mit 13,3% stark vertreten.

Abbildung 10 Gemeinderatswahlergebnis Konstanz

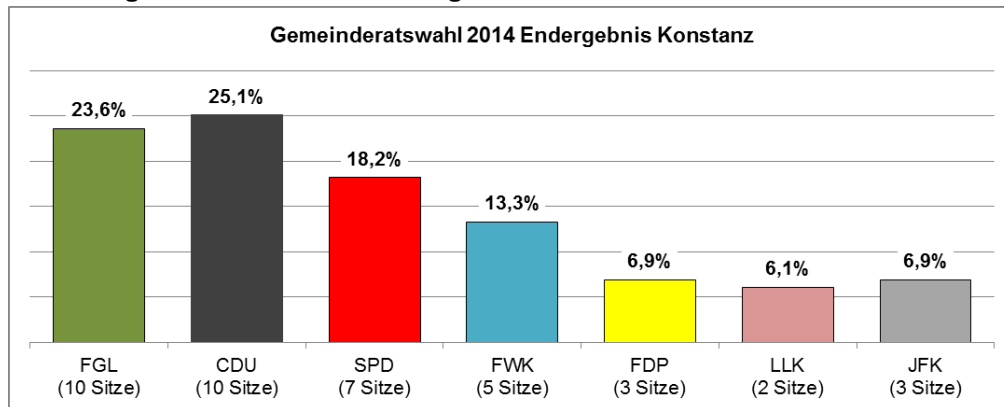
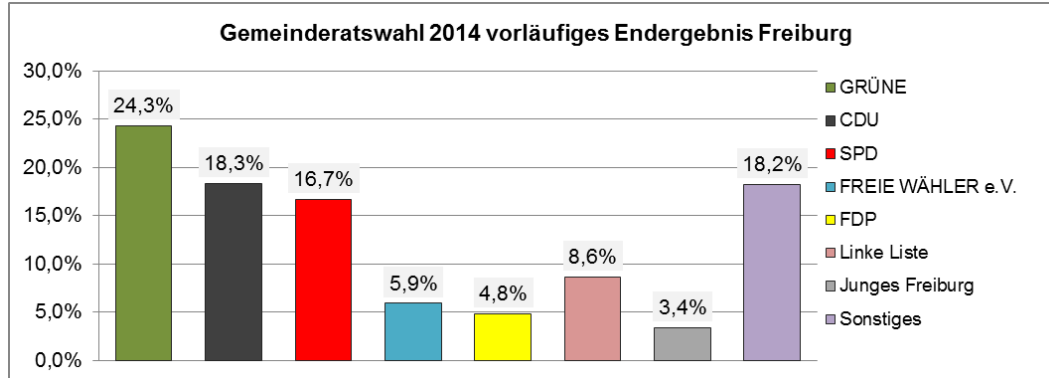
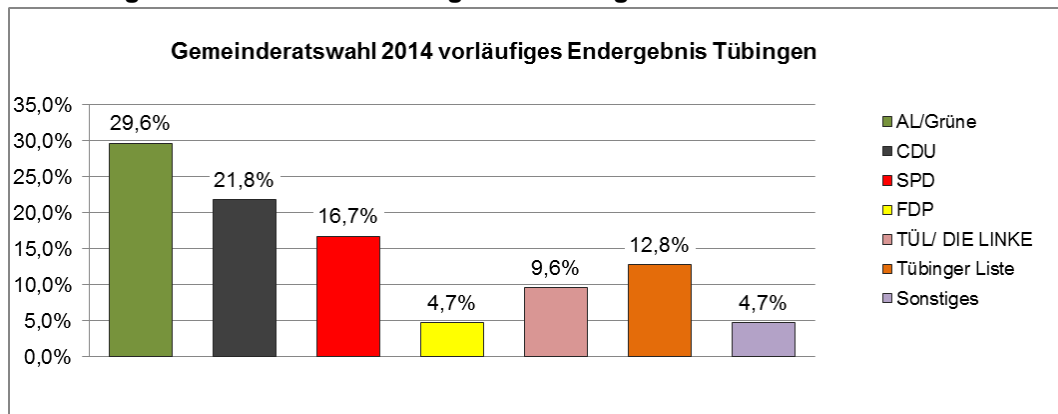


Abbildung 11 Gemeinderatswahlergebnis Freiburg



Quelle: Amt für Bürgerservice und Informationsbearbeitung Freiburg

Abbildung 12 Gemeinderatswahlergebnis Tübingen



Quelle: Universitätsstadt Tübingen



### 5.3 Wahlbeteiligung und Wahlergebnisse nach Stadtteilen

Zwischen den Stadtteilen zeigen sich zum Teil deutliche Unterschiede bei der Wahlbeteiligung und den Wahlergebnissen. Bei den Wahlergebnissen auf Stadtteilebene wurden die Urnen- und Briefwahlergebnisse für die einzelnen Stadtteile zusammengefasst. Für sieben Stadtteile gab es Briefwahlbezirke. Für die übrigen Stadtteile wurden aus den Stadtteilübergreifenden Briefwahlbezirken für die jeweiligen Stadtteile auf Basis der Wahlberechtigten mit Sperrvermerk ein Urnen- und Briefwahlergebnis berechnet.

Die höchste Wahlbeteiligung mit 64,7% gab es im kleinsten Stadtteil Egg, gefolgt von Dingelsdorf mit 61,1%, Staad (60,0%), Allmannsdorf (56,3%) und Litzelstetten (65,2%). Die Schlusslichter bilden Wollmatingen mit 39,9% und das Industriegebiet mit gerade einmal 27,7%. Allgemein ist die Wahlbeteiligung in den Ortschaften höher als in den innerstädtischen Stadtteilen.

**Tabelle 6 Wahlbeteiligung und Wahlergebnis nach Stadtteilen (Urnen- Briefwahlergebnis)**

Stadtteil	Wahlbeteiligung	FGL	CDU	SPD	FWK	FDP	LLK	JFK
<b>Altstadt</b>	51,2	30,1	18,8	17,8	11,6	6,5	7,4	7,9
<b>Paradies</b>	46,2	25,0	24,0	18,5	12,4	6,6	6,2	7,3
<b>Petersh.-West</b>	40,3	25,1	21,4	19,4	10,4	5,9	8,0	9,7
<b>Petersh.-Ost</b>	54,6	23,8	25,8	16,2	14,2	9,6	5,0	5,4
<b>Königsbau</b>	42,6	25,1	22,7	18,8	11,9	6,8	7,0	7,7
<b>Allmannsdorf</b>	56,3	23,1	26,1	15,5	17,2	8,3	4,4	5,4
<b>Staad</b>	60,0	20,3	29,2	15,8	16,9	9,1	3,9	4,8
<b>Fürstenberg</b>	41,3	21,9	25,2	20,2	11,9	5,9	7,7	7,2
<b>Wollmatingen</b>	39,9	21,7	27,6	18,5	13,9	5,7	6,0	6,6
<b>Industriegebiet</b>	27,7	15,2	33,0	13,6	15,5	7,9	6,2	8,7
<b>Egg</b>	64,7	21,8	28,3	17,2	14,9	7,6	4,3	5,7
<b>Litzelstetten</b>	56,2	18,1	28,7	16,4	19,4	8,5	3,5	5,5
<b>Dingelsdorf</b>	61,1	19,0	35,2	14,5	17,8	5,5	3,7	4,3
<b>Dettingen</b>	54,7	16,1	35,6	23,6	12,0	5,5	3,4	3,8
<b>Wallhausen</b>	54,4	16,5	36,2	21,0	11,5	6,0	5,8	3,1
<b>Stadt Konstanz</b>	<b>47,5</b>	<b>23,6</b>	<b>25,1</b>	<b>18,2</b>	<b>13,3</b>	<b>6,9</b>	<b>6,1</b>	<b>6,9</b>

\* Briefwahlergebnis berechnet für die Stadtteile, denen kein eigener Briefwahlbezirk zugeordnet ist.

Die Hochburgen der FGL waren in der Altstadt (30,1%), in Petershausen-West (25,1%) und im Paradies (25,0%). Die geringsten Stimmanteile hat sie in Wallhausen (16,5%), in Dettingen (16,1%) und im Industriegebiet (15,2%) erlangt.

Die CDU hat ihre besten Ergebnisse in Wallhausen (36,2%) sowie in Dingelsdorf und Dettingen mit jeweils etwa 35% geschafft. Ihre schlechtesten Ergebnisse hatte die CDU hingegen in der Altstadt (18,8%) und in Petershausen-West (21,4%).

Die SPD holte ihre besten Ergebnisse in Dettingen (23,6%) und in Fürstenberg (20,2%). Am wenigsten Stimmenanteile konnte sie hingegen im Industriegebiet (13,6%) und in Dingelsdorf (14,5%) erlangen.

Die meisten Wählerstimmen hat die FWK in Litzelstetten (19,4%) und in Dingelsdorf (17,8%) auf sich vereint. In Petershausen West (10,4%) und in Wallhausen (11,5%) waren es hingegen am wenigsten.

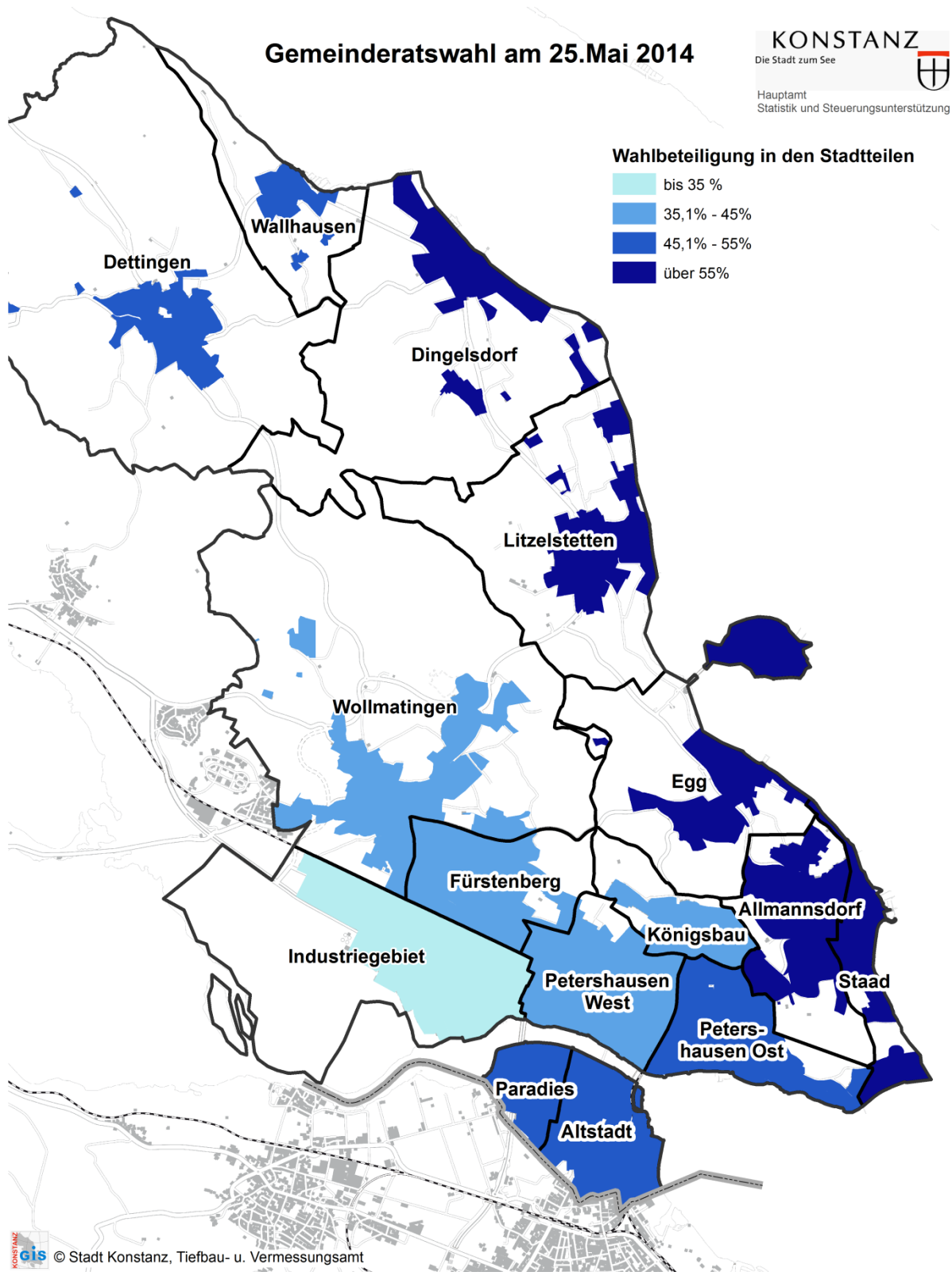
Die FDP hatte ihre Hochburgen in Petershausen-Ost (9,6%) und in Staad (9,1%). Am schwächsten hingegen waren sie in Dettingen und Dingelsdorf mit jeweils 5,5%.

Die LLK hatte ihre besten Ergebnisse in den beiden bevölkerungsstärksten Stadtteilen Petershausen-West (8,0%) und in Fürstenberg (7,7%). Ihre schlechtesten Ergebnisse hingegen bekamen sie in Dettingen (3,4%) und in Litzelstetten (3,5%).

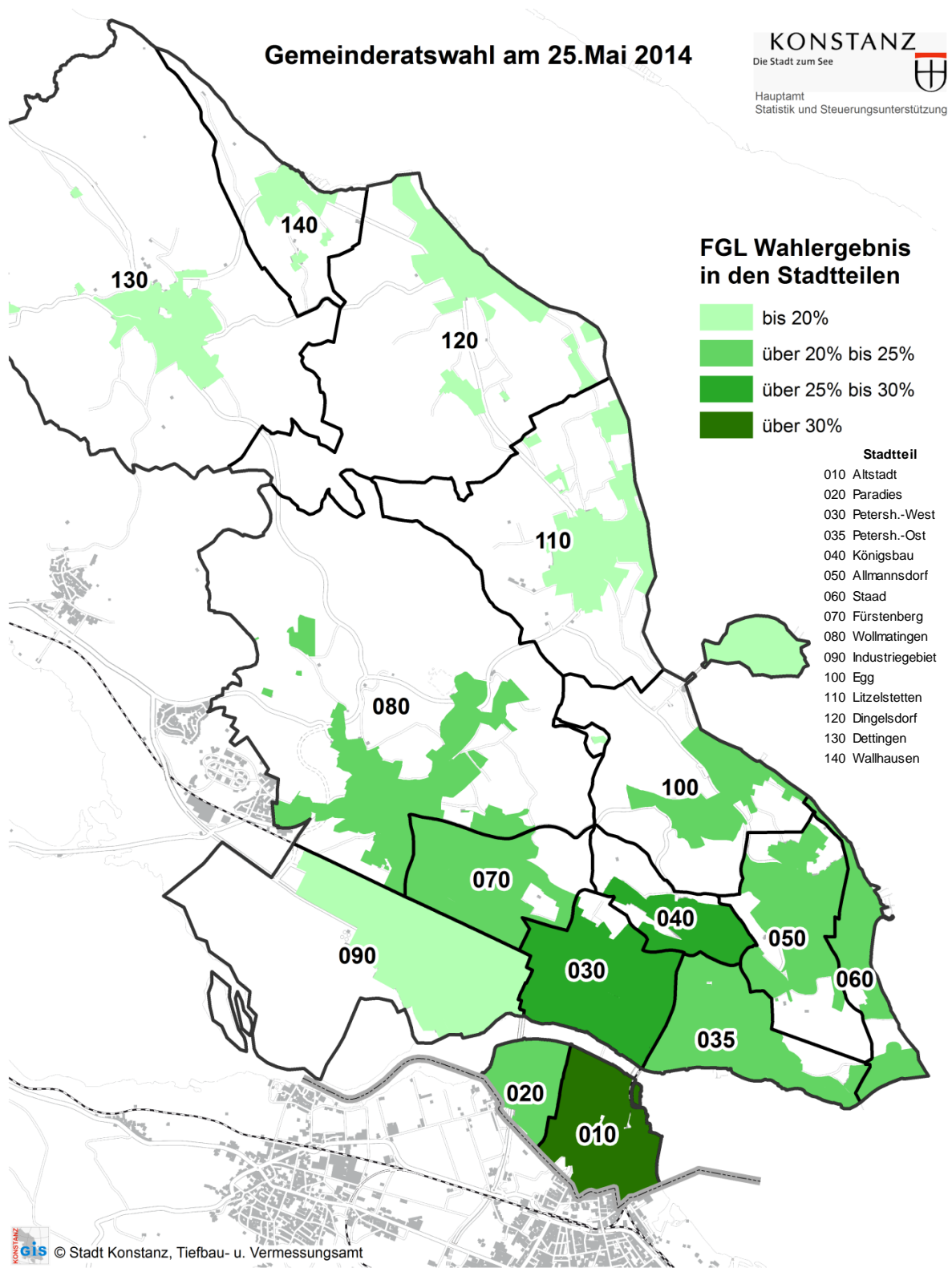
Die neu angetretene JFK konnten ihre besten Ergebnisse in Petershausen-West (9,7%) und im Industriegebiet (8,7%) verzeichnen. Ihre schlechtesten Ergebnisse hingegen hatten sie in Wallhausen (3,1%) und in Dettingen (3,8%).

Zur besseren Veranschaulichung der verschiedenen Stadteilergebnisse werden die unterschiedlichen Wahlergebnisse im Folgenden anhand von thematischen Karten verdeutlicht.

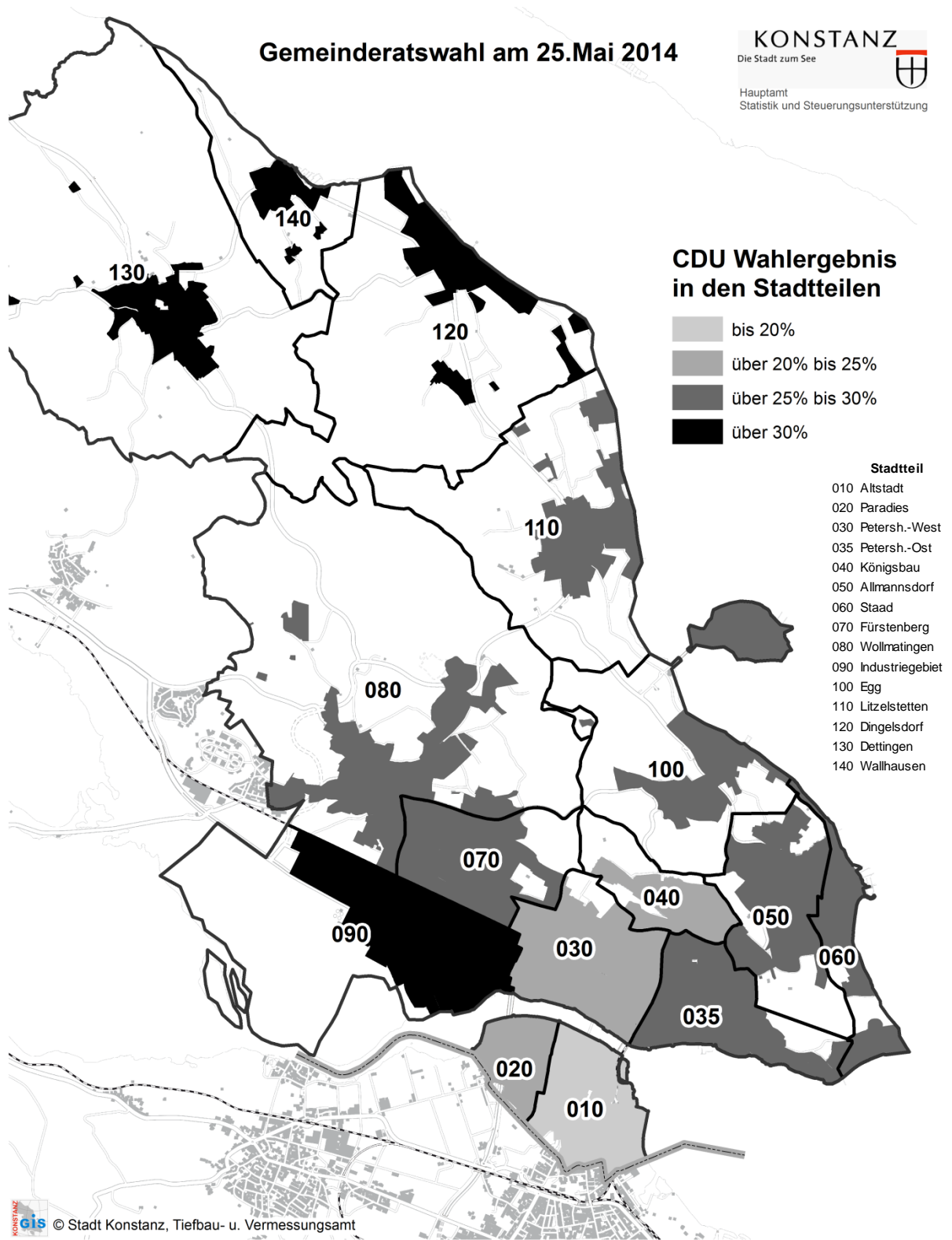
Karte 2 Wahlbeteiligung in den Konstanzer Stadtteilen



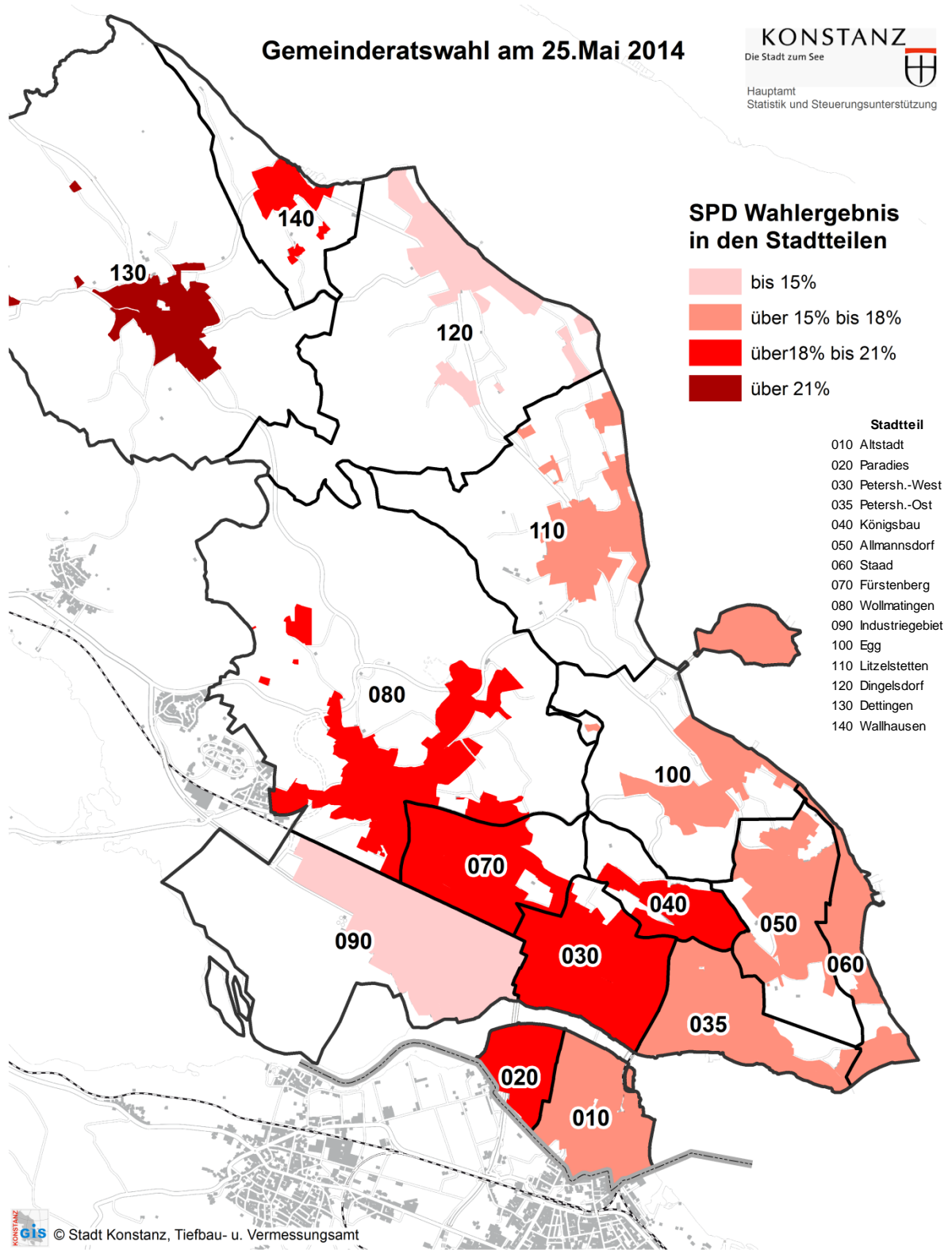
Karte 3 Wahlergebnis der FGL in den Stadtteilen



Karte 4 Wahlergebnis der CDU in den Stadtteilen

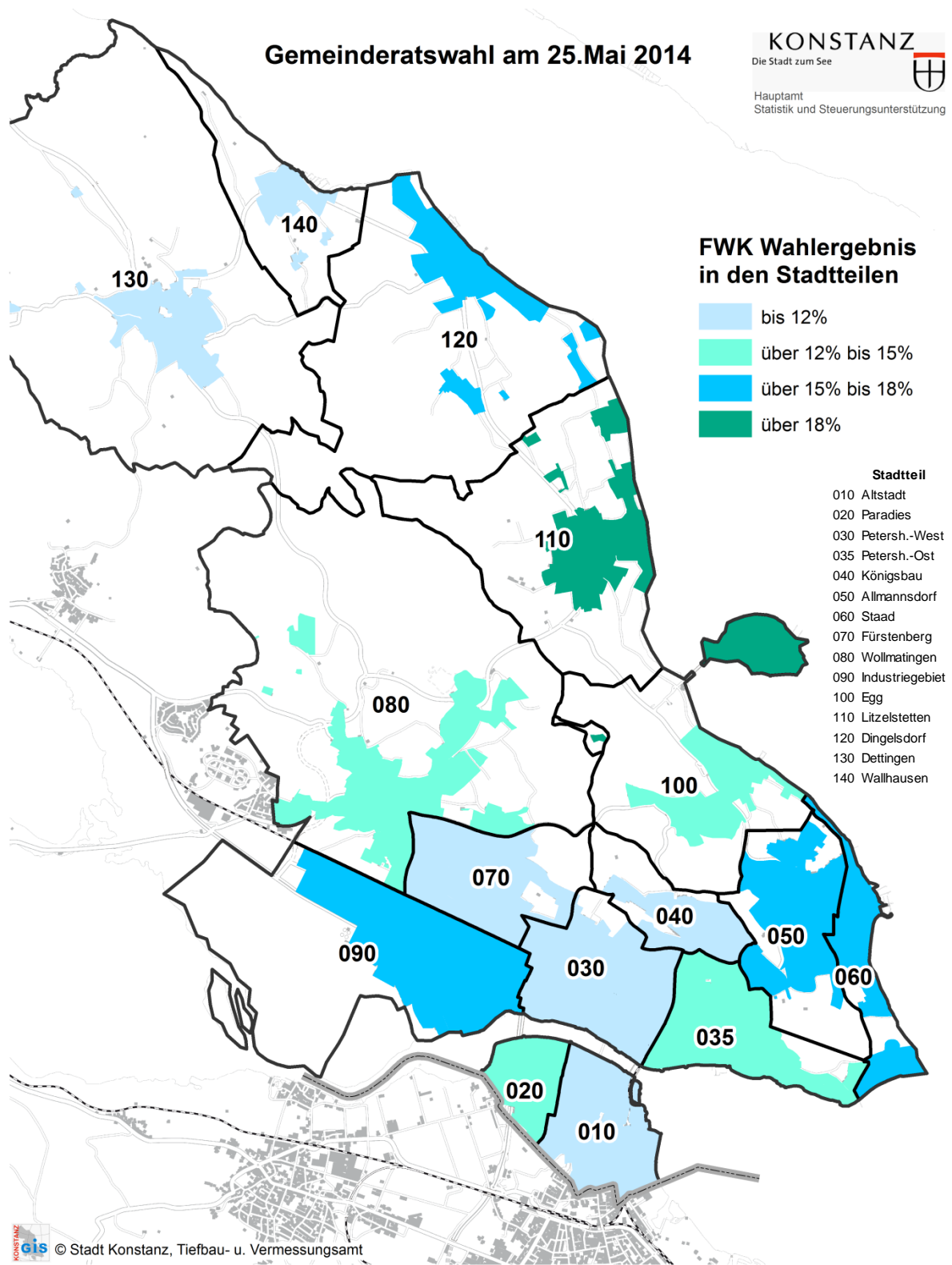


Karte 5 Wahlergebnis der SPD in den Stadtteilen

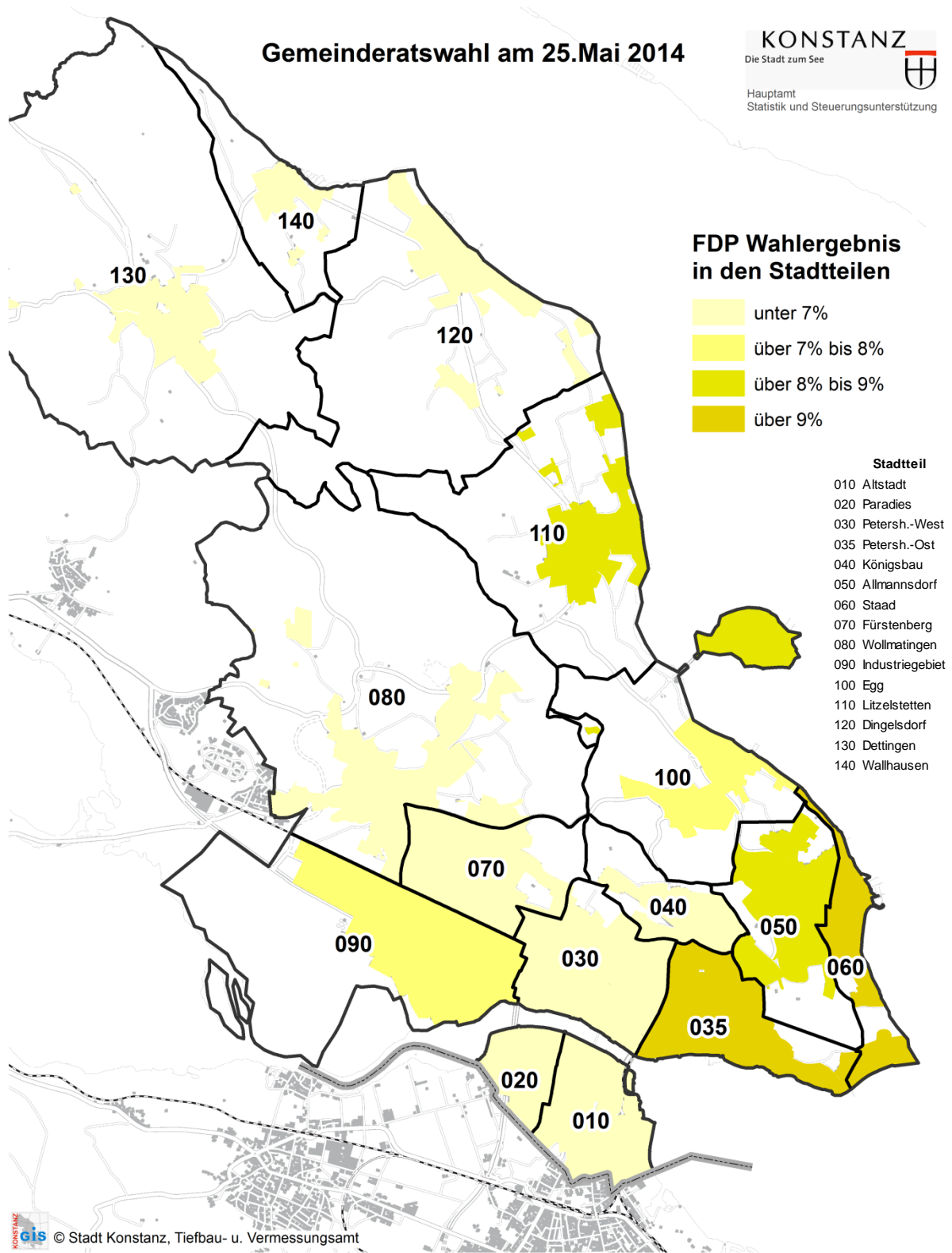




Karte 6 Wahlergebnis der FWK in den Stadtteilen

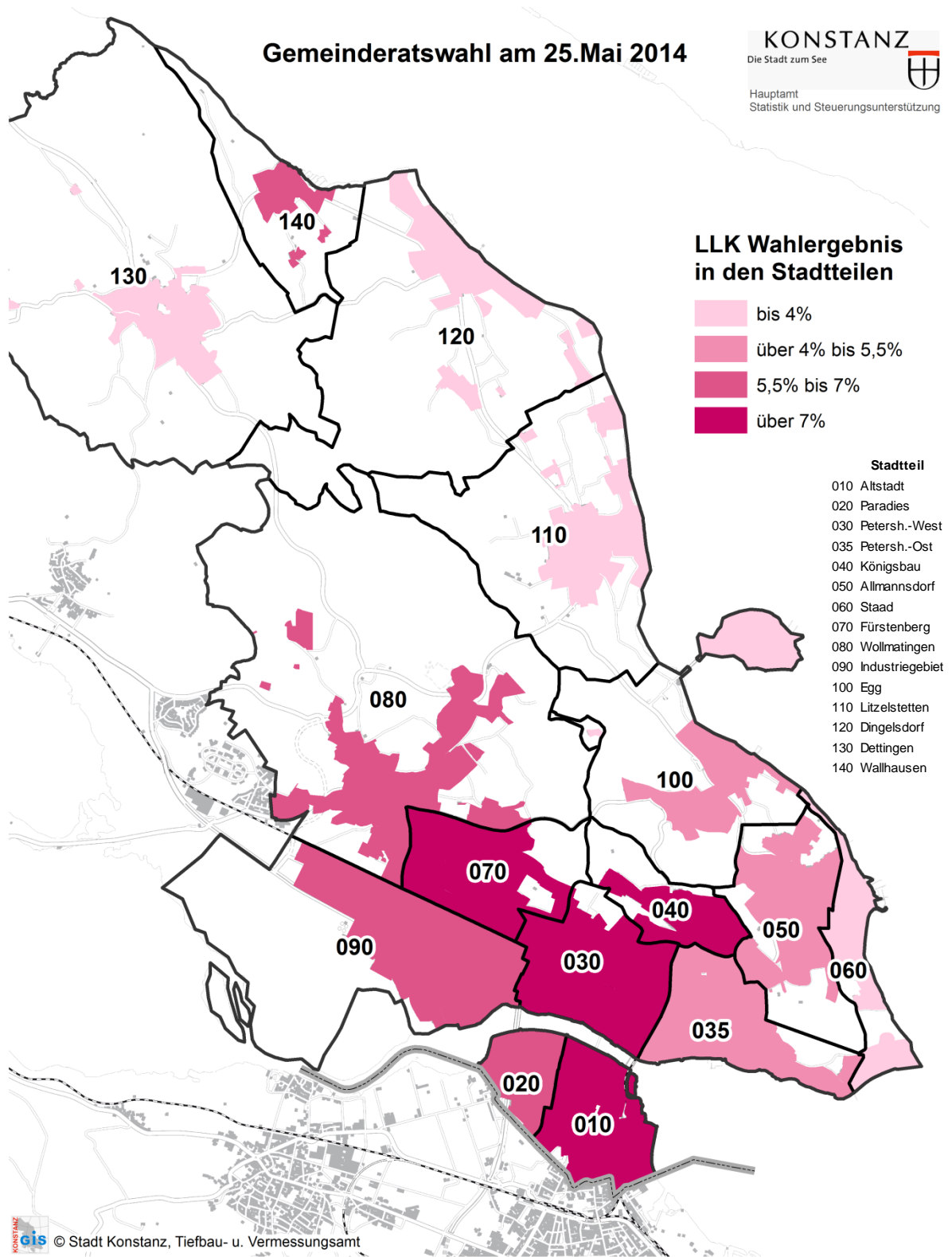


Karte 7 Wahlergebnis der FDP in den Stadtteilen

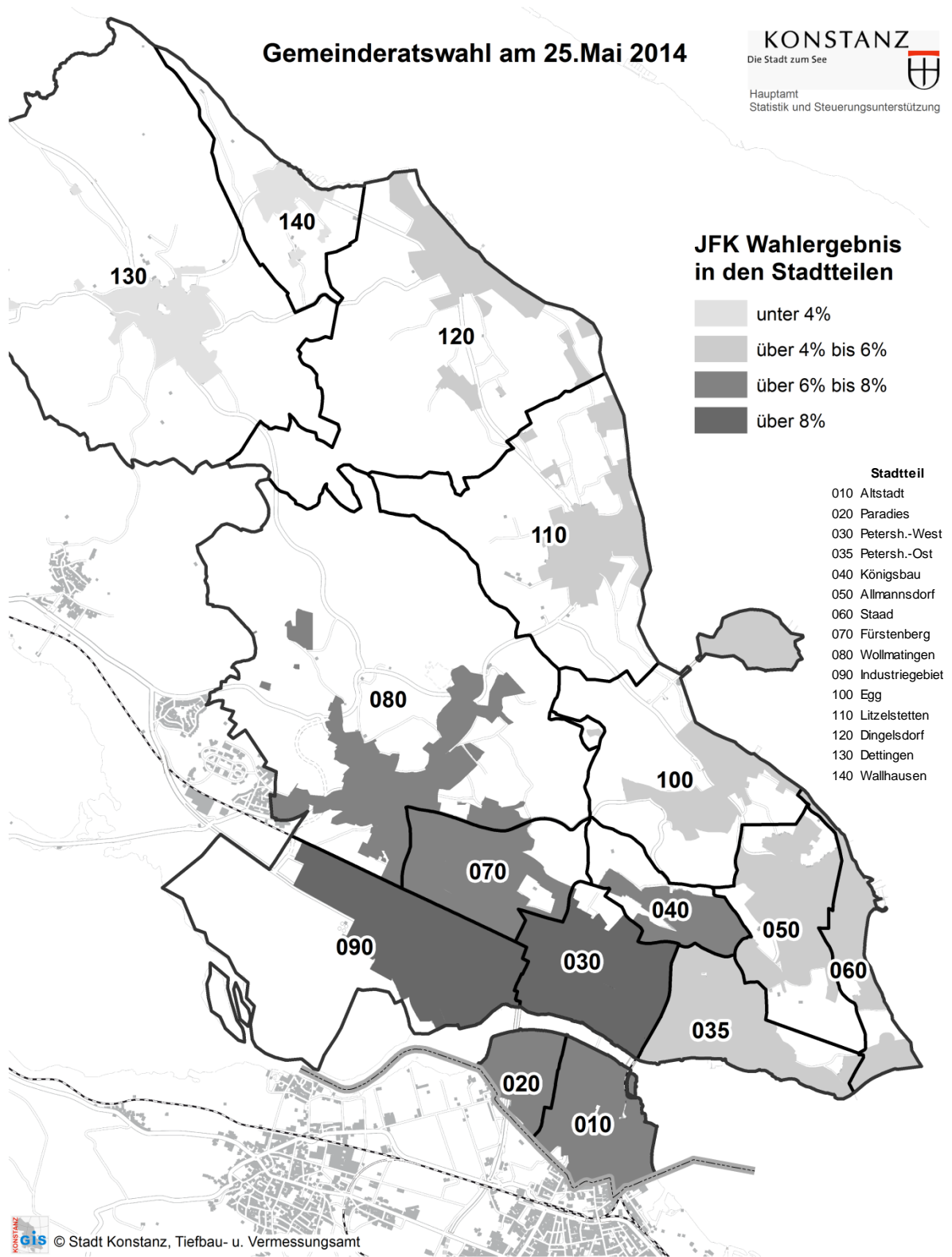




Karte 8 Wahlergebnis der LLK in den Stadtteilen



Karte 9 Wahlergebnis der JFK in den Stadtteilen



## 5.4 Gewinne und Verluste auf Stadtteilebene

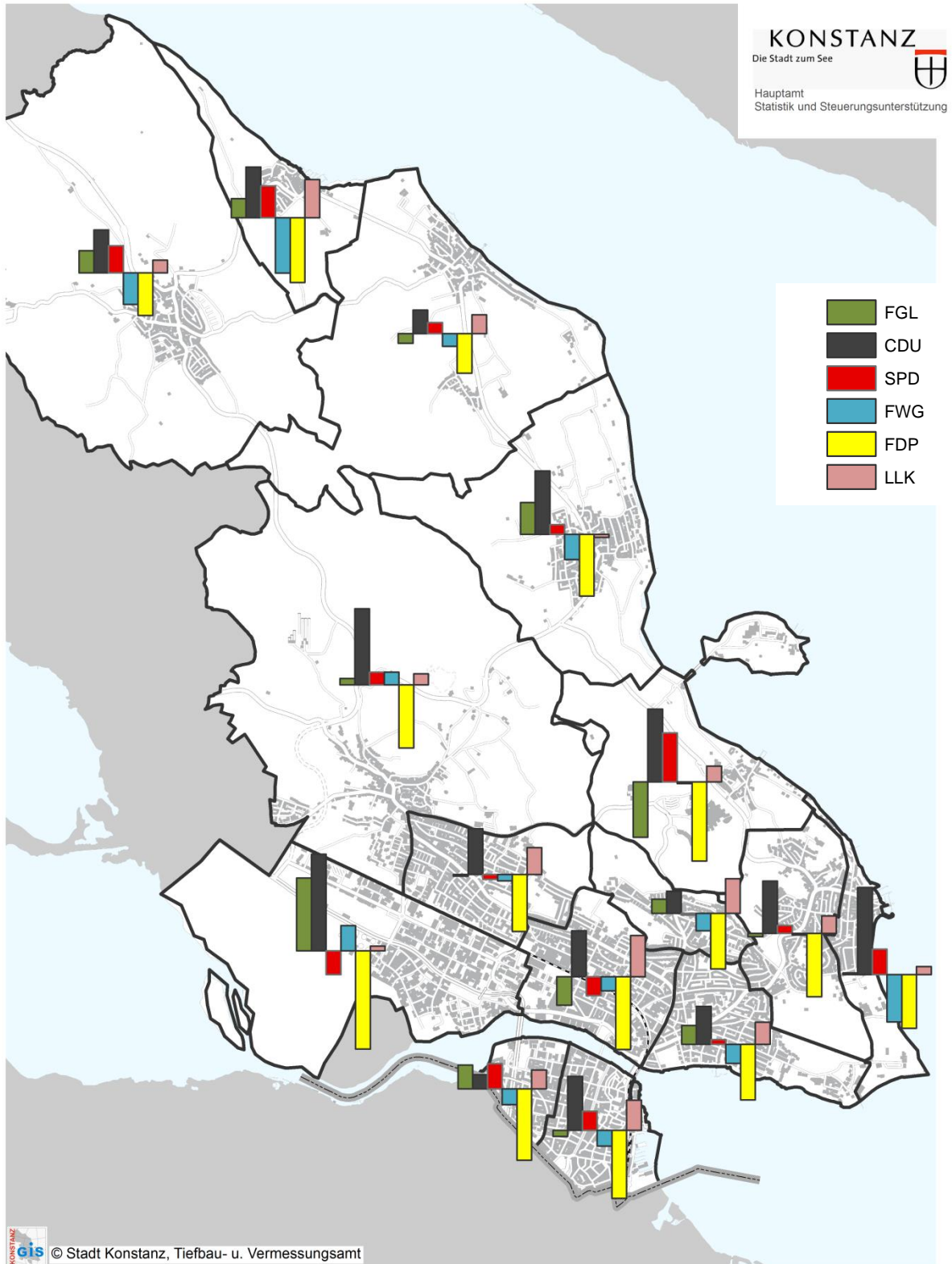
Im Weiteren werden die Gewinne und Verluste der unterschiedlichen Gruppierungen auf Stadtteilebene betrachtet.

Die FDP hat in jedem Stadtteil über 2%-Punkte verloren. Der größte Verlust liegt im Industriegebiet mit 6,2%-Punkten. Der Gewinner der Wahl ist die CDU, sie konnte in jedem Stadtteil Gewinne verbuchen. Im Paradies gewann sie mit 0,9%-Punkten am wenigsten dazu, im Industriegebiet am meisten (6,1%-Punkte). Auch die LLK konnte in 14 der 15 Stadtteilen Prozentpunkte hinzugewinnen, außer in Litzelstetten, in welchem sie mit 0,2%-Punkten minimale Verluste aufweist. Die FGL konnte in neun Stadtteilen Gewinne verbuchen (zwischen +0,1 bis +4,6%-Punkte). Jedoch in sechs Stadtteilen (darunter die großen Stadtteile Altstadt, Petershausen-West und Fürstenberg) muss sie Verluste hinnehmen. Die SPD hingegen hat nur in vier Stadtteilen Verluste zwischen 0,1 bis 1,5%-Punkte. Die FWK konnte nur in zwei Stadtteilen, Wollmatingen (0,8%-Punkte) und Industriegebiet (1,6%-Punkte) leicht dazugewinnen, in allen anderen Stadtteilen musste sie Verluste hinnehmen, am stärksten in Wallhausen mit 3,5%-Punkten.

**Tabelle 7 Gewinne und Verluste der Parteien nach Stadtteilen**

Stadtteil	FGL	CDU	SPD	FWG/FWK	FDP	LLK	JFK
	in %-Punkten						
<b>Altstadt</b>	-0,4	+3,4	+1,2	-1,0	-4,3	+1,9	+7,9
<b>Paradies</b>	+1,5	+0,9	+1,6	-1,0	-4,5	+1,2	+7,3
<b>Petersh.-West</b>	-1,8	+2,9	-1,2	-0,9	-4,6	+2,6	+9,7
<b>Petersh.-Ost</b>	+1,2	+2,4	+0,3	-1,2	-3,5	+1,4	+5,4
<b>Königsbau</b>	+0,9	+1,4	-0,1	-1,1	-3,5	+2,2	+7,7
<b>Allmannsdorf</b>	-0,2	+3,3	+0,5	-0,1	-4,0	+1,1	+5,4
<b>Staad</b>	+0,1	+5,5	+1,6	-3,0	-3,4	+0,5	+4,8
<b>Fürstenberg</b>	-0,1	+3,0	-0,3	-0,4	-3,6	+1,7	+7,2
<b>Wollmatingen</b>	+0,4	+4,8	+0,8	+0,8	-4,0	+0,7	+6,6
<b>Ind.gebiet</b>	+4,7	+6,1	-1,5	+1,6	-6,2	+0,3	+8,7
<b>Egg</b>	-3,5	+4,6	+3,1	-0,1	-5,0	+1,0	+5,7
<b>Litzelstetten</b>	+2,0	+4,0	+0,6	-1,6	-3,9	-0,2	+5,5
<b>Dingesdorf</b>	-0,6	+1,5	+0,7	-0,8	-2,5	+1,2	+4,3
<b>Dettingen</b>	+1,4	+2,7	+1,7	-2,0	-2,7	+0,8	+3,8
<b>Wallhausen</b>	+1,2	+3,2	+2,0	-3,5	-4,1	+2,4	+3,1
<b>Gesamt</b>	<b>+0,3</b>	<b>+2,9</b>	<b>+0,5</b>	<b>-1,0</b>	<b>-3,9</b>	<b>+1,5</b>	<b>+6,9</b>

**Karte 10 Gewinne und Verluste der Wahlvorschläge in % in den Stadtteilen**  
(ohne die neu angetretene JFK)



## 5.5 Wahlbeteiligung und Wahlergebnisse nach Wahlbezirken

Für die 65 räumlichen Wahlbezirke der Stadt Konstanz liegen nur die Urnenwahlergebnisse vor. Die Briefwahlergebnisse können den einzelnen Urnenwahlbezirken nicht zugeordnet werden.

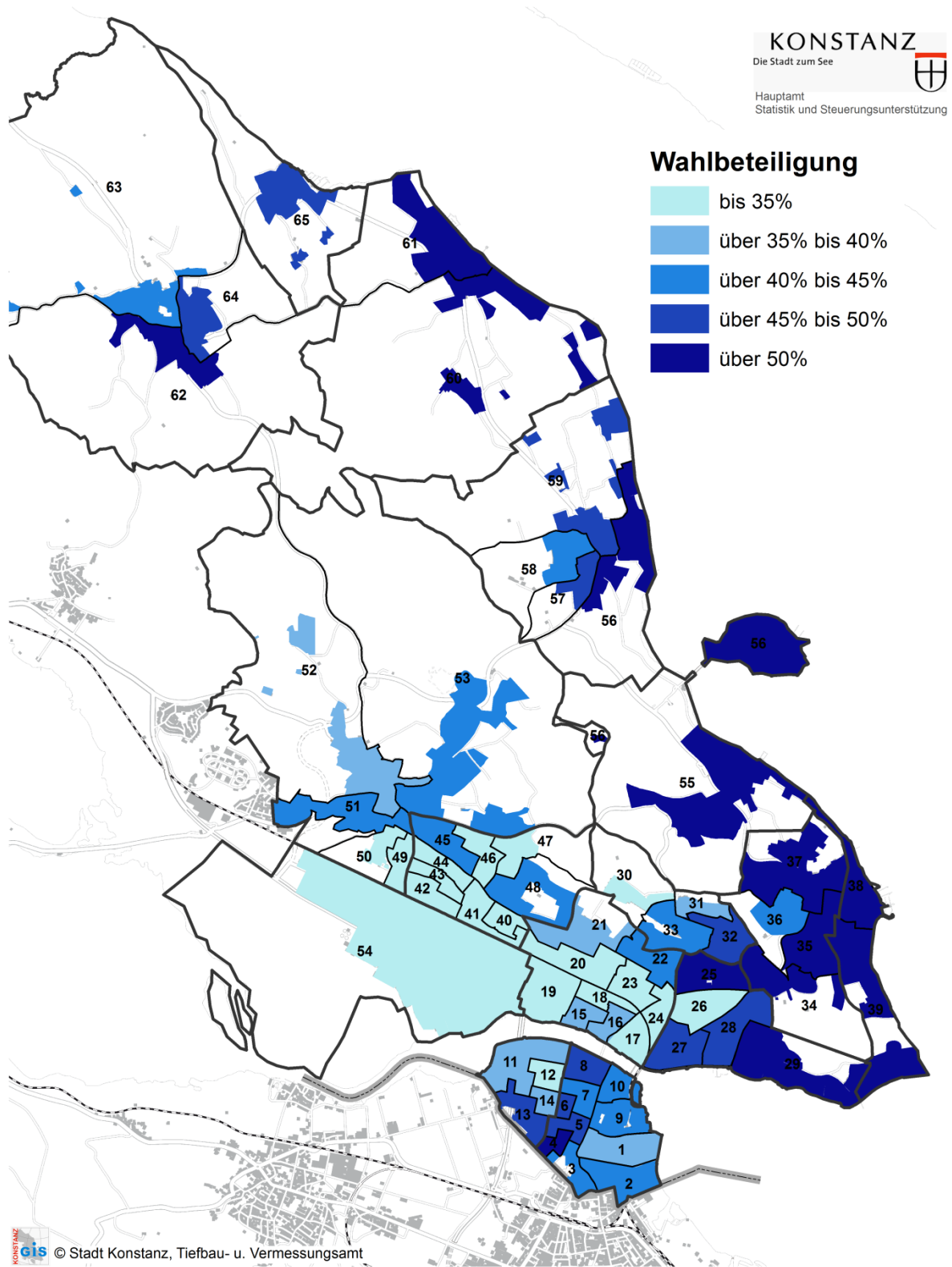
Bei der Gemeinderatswahl in Konstanz wurde das Gebiet in 65 räumliche Wahlbezirke eingeteilt. Zwischen diesen Wahlbezirken bestehen zum Teil große Unterschiede hinsichtlich Wahlberechtigten, Wahlbeteiligung und auch Wahlergebnis. Der größte Wahlbezirk Nr. 21 in Petershausen-West hat über 1.500 Wahlberechtigte während der kleinste Nr. 55 in Egg nur 575 Wahlberechtigte umfasst. Die Wahlbeteiligung beispielsweise um über 40%-Punkte. In folgender thematischer Karte ist die Wahlbeteiligung in den verschiedenen Wahlbezirken dargestellt. Die wenigsten Wahlberechtigten machten im Stadtteil Königsbau im Wahlbezirk „Petrus-Kindergarten“ von ihrem Wahlrecht Gebrauch (18,7%). Die meisten WählerInnen gab es hingegen in dem Stadtteil Egg Wahlbezirk 55 (59,1%).

Tabelle 8 zeigt jeweils die geringsten, die tatsächlichen, sowie die höchsten Werte bei der Wahlbeteiligung und den Wahlergebnissen der Parteien und Wählervereinigungen. Die Intervallgröße ist die Differenz zwischen dem Minimum und dem Maximum in den verschiedenen Wahlbezirken.

**Tabelle 8 Schwankungsbreite bei Wahlbeteiligung und Ergebnis in den 65 Wahlbezirken**

	<b>Ergebnis Stadt insg.</b>	<b>Wahlbezirksergebnis Minimum</b>	<b>Wahlbezirksergebnis Maximum</b>	<b>Intervallgröße</b>
<b>FGL</b>	23,6%	11,8%	35,1%	23,3
<b>CDU</b>	25,1%	10,9%	39,4%	28,5
<b>SPD</b>	18,2%	11,3%	25,7%	14,4
<b>FWK</b>	13,3%	4,6%	22,5%	17,9
<b>FDP</b>	6,9%	2,3%	13,6%	11,3
<b>LLK</b>	6,1%	1,6%	20,2%	18,6
<b>JFK</b>	6,9%	2,6%	14,4%	11,8
<b>Wahlbeteiligung</b>	47,5%	18,7%	59,1%	40,4

Karte 11 Wahlbeteiligung in den Wahlbezirk



**Tabelle 9 Niedrigste und höchste Wahlbeteiligung**

<b>Niedrigste Wahlbeteiligung</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Wahlbeteiligung</b>
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	18,7%
Industriegebiet	54 Stadtwerke-Verwaltungsgebäude	20,2%
Wollmatingen	49 Regenbogenschule I	23,1%
Wollmatingen	50 Regenbogenschule II	24,6%
Fürstenberg	43 Berchenschule II	27,0%
<b>Höchste Wahlbeteiligung</b>		
Allmannsdorf	35 Schule Allmannsdorf I	53,9%
Dingelsdorf	61 Kernzeitbetreuung Grundschule II	53,9%
Dingelsdorf	60 Kernzeitbetreuung Grundschule I	54,1%
Staad	39 Gemeindezentrum Kreuzpfarrei	54,5%
Egg	55 Limnologisches Institut der Universität	59,1%

**Tabelle 10 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FGL**

<b>Niedrigste Stimmergebnisse FGL</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Dettingen	62 Schule Dettingen I	11,8%
Industriegebiet	54 Stadtwerke-Verwaltungsgebäude	14,2%
Fürstenberg	42 Berchenschule I	16,6%
Litzelstetten	57 Pfarrgemeindezentrum Peter und Paul I	16,7%
Wallhausen	65 Kindergarten Wallhausen	17,1%
<b>Höchste Stimmergebnisse FGL</b>		
Altstadt	6 Wallgutschule I	31,5%
Altstadt	2 Caritas Kindertagesstätte Arche I	32,2%
Altstadt	4 Kinderhaus Paradies	32,5%
Altstadt	10 Sozialgericht II	32,7%
Altstadt	8 Sozialgericht I	35,1%

**Tabelle 11 Niedrigster und höchster Stimmenanteil CDU**

<b>Niedrigste Stimmergebnisse CDU</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	10,9%
Petershausen-West	15 Treffpunkt Petershausen I	13,8%
Altstadt	2 Caritas Kindertagesstätte Arche I	14,2%
Altstadt	4 Kinderhaus Paradies	15,0%
Petershausen-West	17 Treffpunkt Petershausen III	15,1%
<b>Höchste Stimmergebnisse CDU</b>		
Dingelsdorf	60 Kernzeitbetreuung Grundschule I	33,9%
Dettingen	63 Schule Dettingen II	34,0%
Wallhausen	65 Kindergarten Wallhausen	36,4%
Dettingen	62 Schule Dettingen I	39,2%
Dingelsdorf	61 Kernzeitbetreuung Grundschule II	39,4%



**Tabelle 12 Niedrigster und höchster Stimmenanteil SPD**

<b>Niedrigste Stimmergebnisse SPD</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Industriegebiet	54 Stadtwerke-Verwaltungsgebäude	11,3%
Königsbau	32 Caritas-Zentrum Konradihaus I	11,6%
Petershausen-Ost	29 Parkstift Rosenau	12,2%
Dingelsdorf	61 Kernzeitbetreuung Grundschule II	12,8%
Dingelsdorf	60 Kernzeitbetreuung Grundschule I	13,3%
<b>Höchste Stimmergebnisse SPD</b>		
Wollmatingen	50 Regenbogenschule II	23,7%
Königsbau	31 Uni-Laborgebäude V	24,0%
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	24,6%
Dettingen	63 Schule Dettingen II	25,1%
Petershausen-West	17 Treffpunkt Petershausen III	25,7%

**Tabelle 13 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FWK**

<b>Niedrigste Stimmergebnisse FWK</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	4,6%
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	7,5%
Königsbau	31 Uni-Laborgebäude V	7,5%
Altstadt	8 Sozialgericht I	8,0%
Petershausen-West	15 Treffpunkt Petershausen I	8,7%
<b>Höchste Stimmergebnisse FWK</b>		
Dingelsdorf	51 Kernzeitbetreuung Grundschule II	18,6%
Litzelstetten	57 Pfarrgemeindezentrum Peter und Paul I	19,1%
Dingelsdorf	60 Kernzeitbetreuung Grundschule I	19,8%
Litzelstetten	56 Schule Litzelstetten Gymnastikhalle	20,9%
Litzelstetten	59 Ortsverwaltung Litzelstetten	22,5%

**Tabelle 14 Niedrigster und höchster Stimmenanteil FDP**

<b>Niedrigste Stimmergebnisse FDP</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	2,3%
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	3,1%
Dingelsdorf	61 Kernzeitbetreuung Grundschule II	3,2%
Petershausen-Ost	26 Kinderhaus am Salzberg	3,7%
Fürstenberg	47 Haidelmoos-Schule II	3,9%
<b>Höchste Stimmergebnisse FDP</b>		
Litzelstetten	57 Pfarrgemeindezentrum Peter und Paul I	9,4%
Litzelstetten	56 Schule Litzelstetten Gymnastikhalle	9,4%
Petershausen-Ost	28 Heinrich-Suso-Gymnasium II	10,7%
Staad	39 Gemeindezentrum Kreuzpfarrei	11,6%
Petershausen-Ost	29 Parkstift Rosenau	13,6%



**Tabelle 15 Niedrigster und höchster Stimmenanteil LLK**

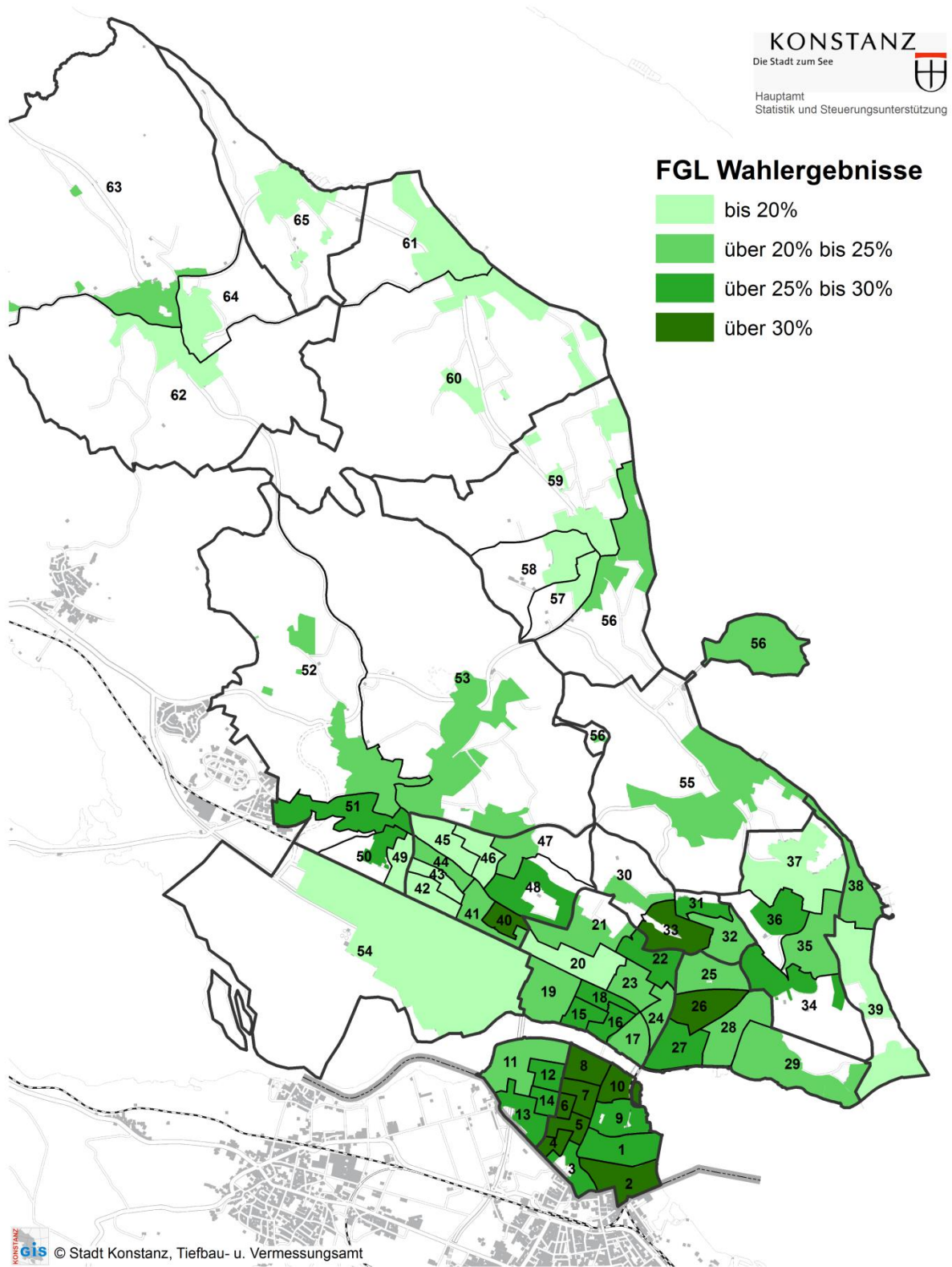
<b>Niedrigste Stimmergebnisse LLK</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Dettingen	62 Schule Dettingen I	1,6%
Petershausen-Ost	29 Parkstift Rosenau	1,6%
Litzelstetten	59 Ortsverwaltung Litzelstetten	1,8%
Litzelstetten	56 Schule Litzelstetten Gymnastikhalle	2,9%
Allmannsdorf	35 Schule Allmannsdorf I	3,0%
<b>Höchste Stimmergebnisse LLK</b>		
Petershausen-West	24 Theodor-Heuss-Realschule	10,7%
Petershausen-West	19 Kiga D. v. Flüe II	12,0%
Altstadt	3 Caritas Kindertagesstätte Arche II	12,2%
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	18,2%
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	20,2%

**Tabelle 16 Niedrigster und höchster Stimmenanteil JFK**

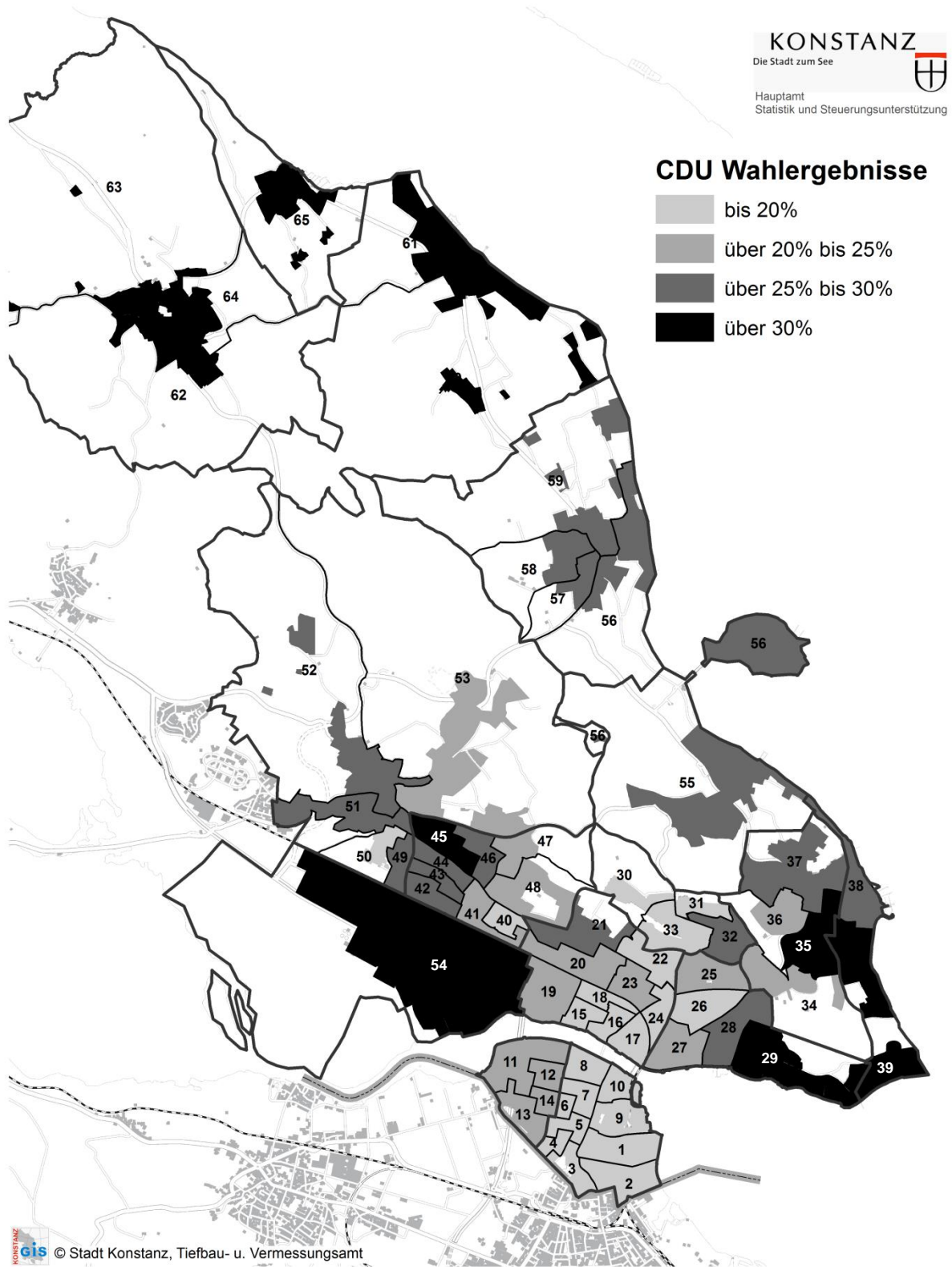
<b>Niedrigste Stimmergebnisse JFK</b>		
<b>Stadtteil</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Stimmanteil</b>
Dettingen	63 Schule Dettingen II	2,6%
Petershausen-Ost	29 Parkstift Rosenau	2,8%
Staad	39 Gemeindezentrum Kreuzpfarre	2,8%
Wallhausen	65 Kindergarten Wallhausen	3,4%
Litzelstetten	56 Schule Litzelstetten Gymnastikhalle	3,6%
<b>Höchste Stimmergebnisse JFK</b>		
Petershausen-West	24 Theodor-Heuss-Realschule	10,7%
Petershausen-West	23 Zeppelin-Gewerbeschule II	11,6%
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	12,1%
Petershausen-West	20 Zeppelin-Gewerbeschule I	12,6%
Petershausen-West	15 Treffpunkt Petershausen I	14,4%

Im Folgenden werden die Urnenwahlergebnisse der einzelnen Parteien und Gruppierungen in den Wahlbezirken in thematischen Karten dargestellt.

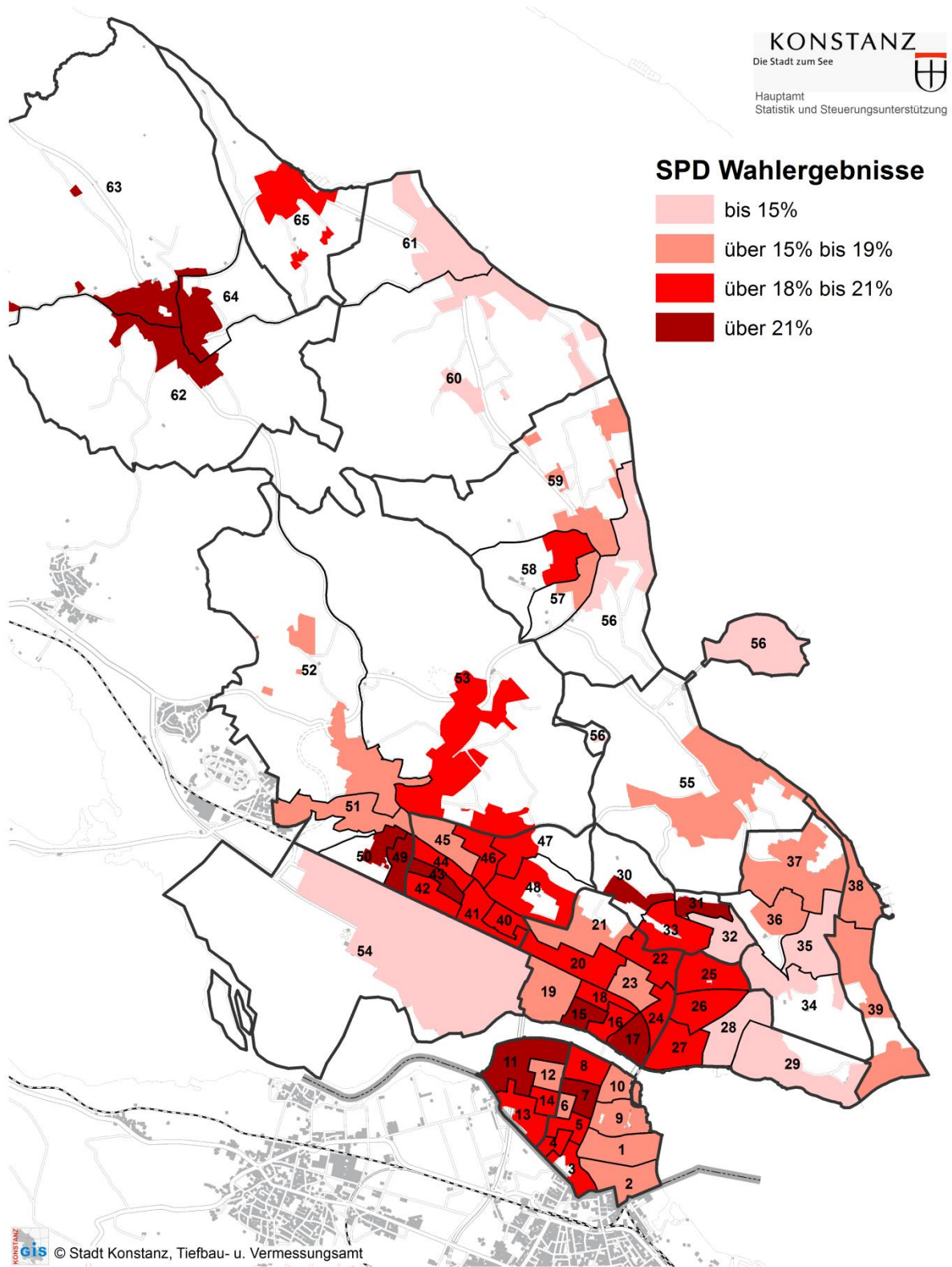
Karte 12 FGL Wahlergebnis in den Wahlbezirken



Karte 13 CDU Wahlergebnis in den Wahlbezirken

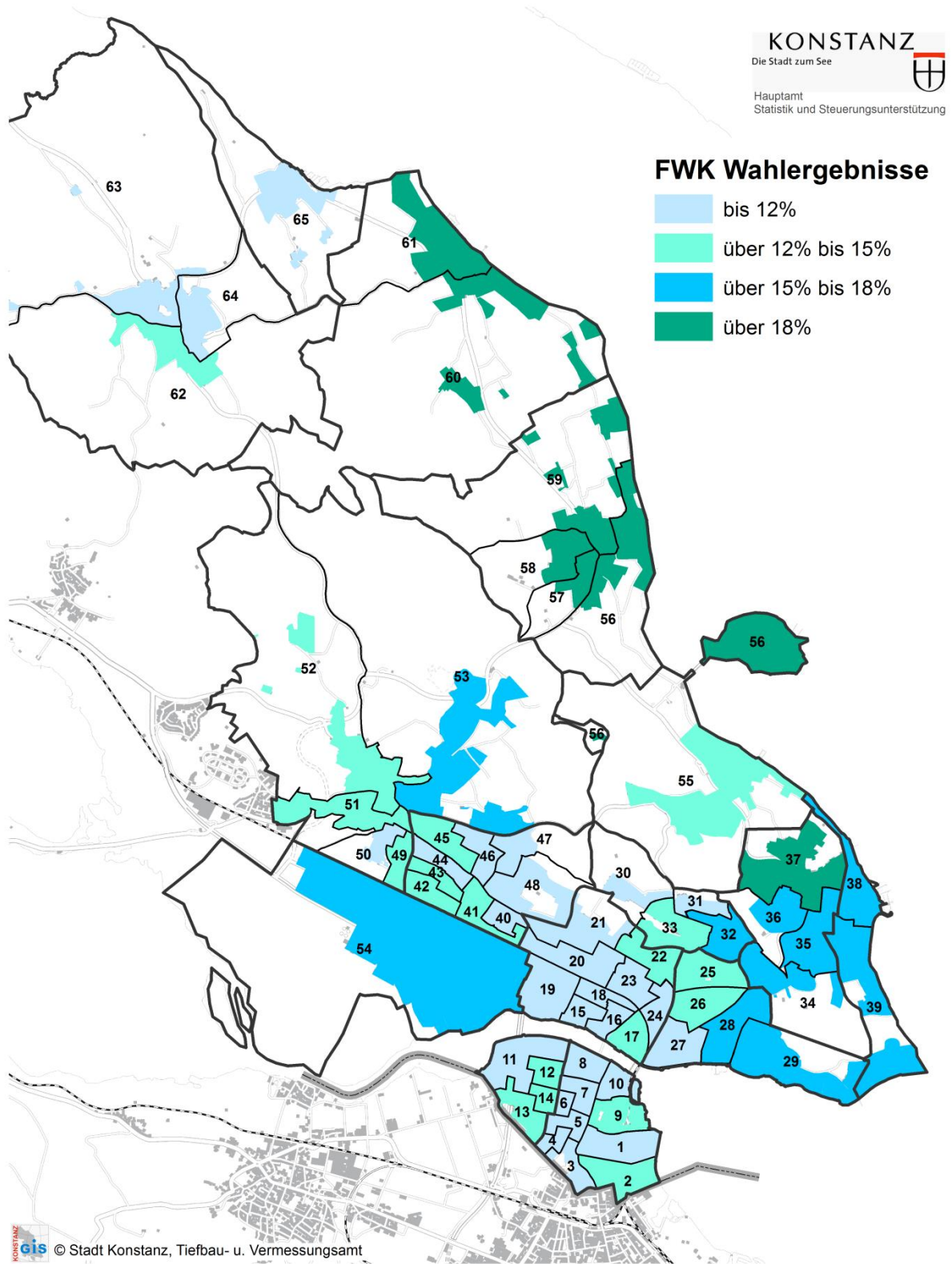


Karte 14 SPD Wahlergebnis in den Wahlbezirken

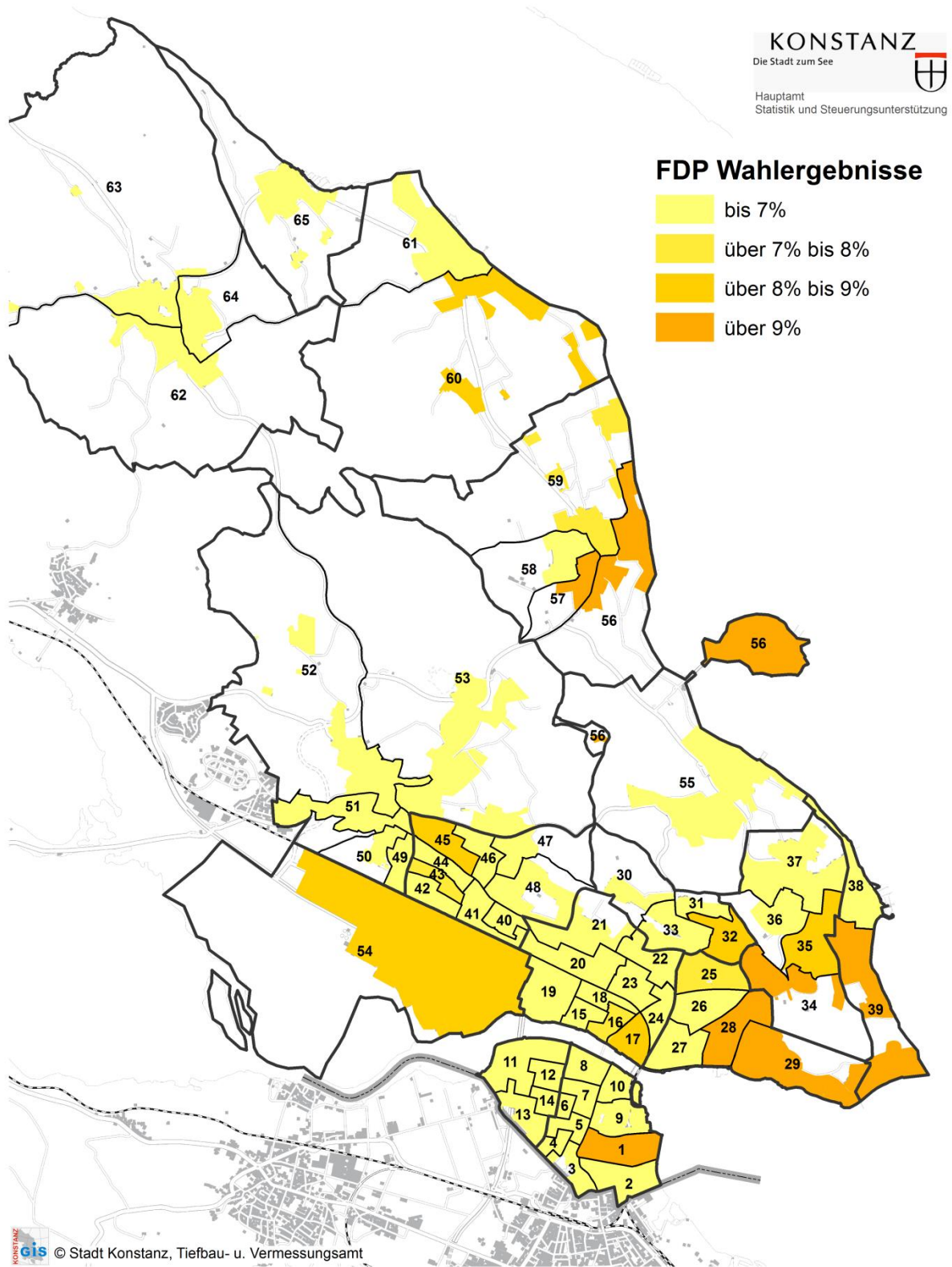




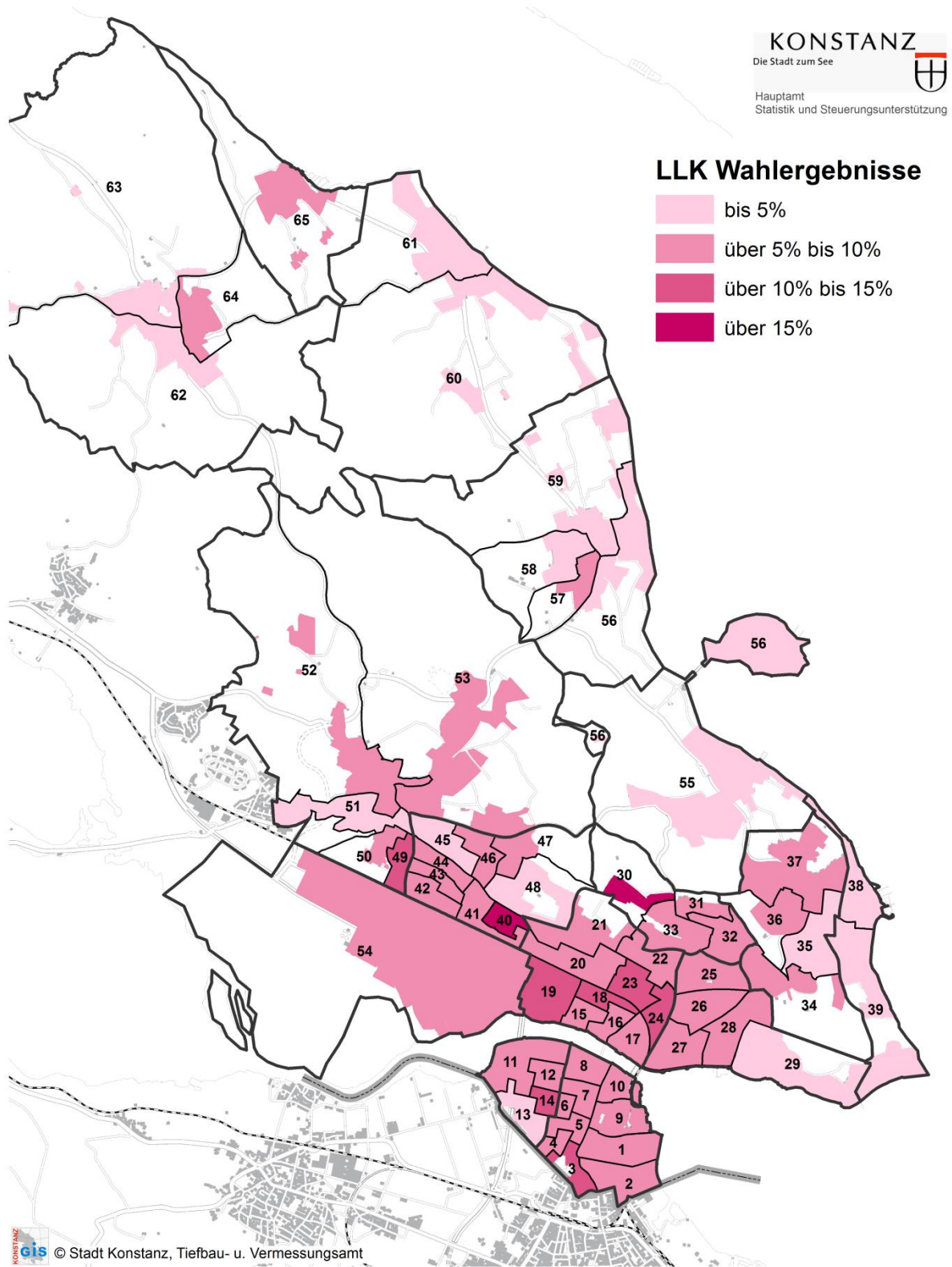
Karte 15 FWK Wahlergebnis in den Wahlbezirken



Karte 16 FDP Wahlergebnis in den Wahlbezirken

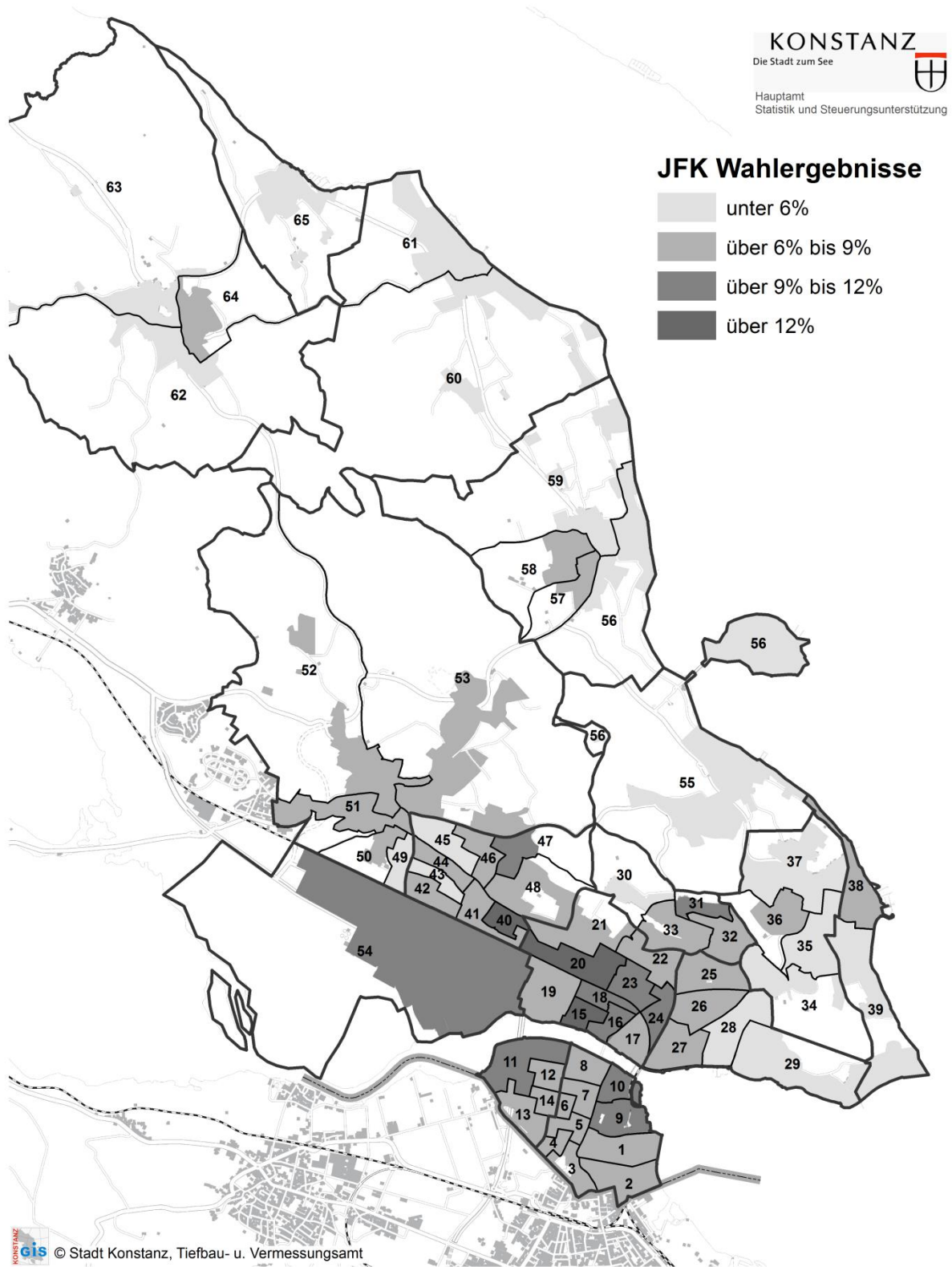


Karte 17 LLK Wahlergebnis in den Wahlbezirken





Karte 18 JFK Wahlergebnis in den Wahlbezirken





## 6 Kandidatenbezogenes Ergebnis der Gemeinderatswahl 2014

### 6.1 Allgemeines

Bei der Gemeinderatswahl 2014 in Konstanz wurden insgesamt 30.356 Stimmzettel mit 1.083.606 gültigen Stimmen abgegeben. Jedoch wurden auch 31.520 ungültige Stimmen abgegeben, dies entspricht fast 3% aller Stimmen.

Außerdem gab es 130.634 Fehlstimmen, also Stimmen, welche von den WählerInnen noch gegeben werden konnten, aber nicht gegeben wurden (abgegebene Stimmzettel mit weniger als 40 Stimmen). Dies entspricht 10 % aller abgegebenen Stimmen.

Bei der Gemeinderatswahl hat man die Möglichkeit seinen Wahlzettel entweder unverändert abzugeben, also jedem Kandidierenden einer Partei eine Stimme zu geben, oder zu panschieren, unterschiedlichen Kandidierenden von unterschiedlichen Listen zu wählen und zu kumulieren (einer Person bis zu drei Stimmen zu geben).

In Tabelle 17 sind sowohl die Anzahl der unveränderten und veränderten Wahlzettel aufgeführt, als auch die Anzahl der Stimmen, die abgegeben wurden. Dreiviertel der Stimmen wurden auf veränderten Stimmzetteln abgegeben. Je nach Gruppierung liegt dieser Anteil zwischen über 66% bis zu über 82% bei der FWK. Die FGL hat im Vergleich zu den anderen Gruppierungen mit 33,4% die meisten Stimmen durch unveränderte Zettel bekommen. Dicht gefolgt von der JFK mit 32,0%. Die FDP hingegen hat am wenigsten Stimmen durch unveränderte Wahlzettel erhalten (16,9%).

Insgesamt trägt der hohe Anteil der veränderten Stimmzettel dazu bei, dass die Listenreihenfolge deutlich verändert wird (Siehe 6.2.1).

**Tabelle 17 Unveränderte und veränderte Wahlzettel**

	FGL	CDU	SPD	FWK	FDP	LLK	JFK	Gültige Stimmen/ Stimmzettel ges.
<b>insgesamt</b>								
Anzahl gesamt	7.529	9.110	5.316	3.585	1.439	1.616	1.761	30.356
Stimmen gesamt	255.550	271.670	196.768	144.035	74.609	66.589	74.385	1.083.606
<b>unveränderte Zettel</b>								
Anzahl gesamt	2.136	1.823	1.226	630	315	519	596	7.245
Anzahl in %	28,4%	20,0%	23,1%	17,6%	21,9%	32,1%	33,8%	23,9%
Stimmen gesamt	85.440	72.920	49.040	25.200	12.600	20.760	23.840	289.800
Stimmen in %	33,4%	26,8%	24,9%	17,5%	16,9%	31,2%	32,0%	26,7%
<b>veränderte Zettel</b>								
Anzahl gesamt	5.393	7.287	4.090	2.955	1.124	1.097	1.165	23.111
Anzahl in %	71,6%	80,0%	76,9%	82,4%	78,1%	67,9%	66,2%	76,1%
Stimmen gesamt	170.110	198.750	147.728	118.835	62.009	45.829	50.545	793.806
Stimmen in %	66,6%	73,2%	75,1%	82,5%	83,1%	68,8%	68,0%	73,3%

Von den 40 gewählten Gemeinderätinnen und -räten sind elf neu im Gemeinderat. Diese sind von der FGL Gisela Kusche und Stephan Kühnle, bei der CDU Sabine Feist, Manfred Hölz und Markus Nabholz. Für die SPD ist Johannes Kumm neu gewählt worden. Für die FWK ist Susanne Heiß das erste Mal gewählt worden und für die LLK Anke Schwede. Die neu gewählte JFK ist mit Matthias Schäfer, Dr. Christine Finke und Thomas Buck vertreten. Die restlichen 29 Gemeinderätinnen und -räte waren schon im alten Gemeinderat vertreten. Ausgeschieden aus dem alten Gemeinderat sind Alexander Fecker (CDU), Roland Wallisch (FGL), Regine Rebmann (FWK), Bernd Sonneck (SPD), Dr. Tatjana Wolf (FDP). Nicht mehr zur Wahl standen folgende Altstadträte Werner Allweis (FGL), Alexander Stiegeler (FWK),

Prof. Dr. Eberhard Roth (UFG), Jürgen Wiedemann (UFG), Claudia Zunker (UFG) und Vera Hemm (LLK).

## 6.2 Gewählte Gemeinderäte

Nach den Ergebnissen der Parteien nach Stadtteilen und Wahlbezirken werden nun die Ergebnisse der gewählten Kandidierenden betrachtet. Im Anhang sind die Ergebnisse aller 40 Gemeinderätinnen und -räte je Partei/Gruppierung aufgeführt. In den folgenden Tabellen sind die gewählten Personen jeder Gruppierung aufgelistet mit den erreichten Stimmen, sowie dem daraus resultierenden prozentualen Anteil an allen auf die Liste entfallenen Stimmen und dem prozentualen Anteil an allen gültigen Stimmen der Gemeinderatswahl.

**Tabelle 18 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FGL**

FGL: 10 Sitze			
Gewählt	Stimmen	%Liste	Stimmenanteil
Kusche, Gisela	13.372	5,2%	1,2%
Beyer-Köhler, Günter	11.790	4,6%	1,1%
Kühnle, Stephan	11.520	4,5%	1,1%
Müller-Neff, Peter	11.024	4,3%	1,0%
Küttner, Normen	10.600	4,1%	1,0%
Biskup, Charlotte	10.287	4,0%	0,9%
Dr. Kreitmeier, Christiane	9.706	3,8%	0,9%
Mühlhäußer, Anne	9.570	3,7%	0,9%
Dr. Jacobs-Krahen, Dorothee	9.478	3,7%	0,9%
Dreßen, Charlotte	8.776	3,4%	0,8%

**Tabelle 19 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der CDU**

CDU: 10 Sitze			
Gewählt	Stimmen	%Liste	Stimmenanteil
Müller-Fehrenbach, Wolfgang	15.288	5,6%	1,4%
Tscheulin, Roger Markus Heinrich	15.230	5,6%	1,4%
Fuchs, Heinrich	14.643	5,4%	1,4%
Ellegast, Andreas	14.629	5,4%	1,4%
Demmler, Kurt	12.275	4,5%	1,1%
Feist, Sabine	9.741	3,6%	0,9%
Hölzl, Manfred	9.590	3,5%	0,9%
Nabholz, Markus	9.297	3,4%	0,9%
Kossmehl, Klaus-Peter	9.272	3,4%	0,9%
Heider, Matthias	9.187	3,4%	0,8%

**Tabelle 20 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der SPD**

SPD: 7 Sitze			
Gewählte	Stimmen	%Liste	Stimmenanteil
Sarikas, Zahide	14.431	7,3%	1,3%
Dr. Ruff, Jürgen	11.664	5,9%	1,1%
Binder, Hanna	10.383	5,3%	1,0%
Puchta, Jürgen	9.095	4,6%	0,8%
Weber, Herbert	8.900	4,5%	0,8%
Kumm, Johannes	8.478	4,3%	0,8%
Hotz, Sonja	7.976	4,1%	0,7%

**Tabelle 21 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FWK**

<b>FWK: 5 Sitze</b>			
<b>Gewählt</b>	<b>Stimmen</b>	<b>%Liste</b>	<b>Stimmenanteil</b>
Dr. Weisschedel, Ewald	16.873	11,7%	1,6%
Weiner, Gabriele	12.605	8,8%	1,2%
Faden, Jürgen	9.231	6,4%	0,9%
Venedey, Anselm Martin Eugen Octavius	7.669	5,3%	0,7%
Heiß, Susanne	6.669	4,6%	0,6%

**Tabelle 22 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der FDP**

<b>FDP: 3 Sitze</b>			
<b>Gewählt</b>	<b>Stimmen</b>	<b>%Liste</b>	<b>Stimmenanteil</b>
Dr. Everke, Heinrich	11.604	15,6%	1,1%
Hartwich, Johann	7.940	10,6%	0,7%
Dr. Fendrich, Michael	5.887	7,9%	0,5%

**Tabelle 23 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der LLK**

<b>LLK: 2 Sitze</b>			
<b>Gewählt</b>	<b>Stimmen</b>	<b>%Liste</b>	<b>Stimmenanteil</b>
Reile, Holger	5.600	8,4%	0,5%
Schwede, Anke Andrea	3.825	5,7%	0,4%

**Tabelle 24 Stimmenverteilung der gewählten Kandidierenden der JFK**

<b>JFK: 3 Sitze</b>			
<b>Gewählt</b>	<b>Stimmen</b>	<b>%Liste</b>	<b>Stimmenanteil</b>
Schäfer, Matthias Jörg	4.973	6,7%	0,5%
Dr. Finke, Christine Margitta	4.741	6,4%	0,4%
Buck, Thomas German	3.886	5,2%	0,4%

### 6.2.1 Listenverschiebung

Auch bei dieser Wahl haben viele WählerInnen davon Gebrauch gemacht einzelne Personen zu wählen und nicht starr eine komplette Liste. So wurden 13 Gemeinderätinnen und –räte von ihrem Listenplatz so weit hoch gewählt, dass sie einen Sitz im Gemeinderat erreichen konnten. Insbesondere bei der FGL, CDU und der SPD gibt es starke Veränderungen der ursprünglichen Listenplatzierung.

In den folgenden Tabellen sind die Verschiebungen innerhalb der verschiedenen Listen dargestellt. Der Rang ist hier der Platz, welchen die Kandidierenden nach der Wahl innerhalb ihrer Liste erreicht haben, der Listenplatz hingegen ist der Platz auf der Liste. Daraus folgt die Differenz, welche besagt, um wie viele Plätze sich der ursprüngliche Listenplatz verbessert oder verschlechtert hat.

**Tabelle 25 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FGL**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Kusche, Gisela	1	1	0
Beyer-Köhler, Günter	2	4	+2
Kühnle, Stephan	3	2	-1
Müller-Neff, Peter	4	12	+8
Küttner, Normen	5	6	+1
Biskup, Charlotte	6	3	-3
Dr. Kreitmeier, Christiane	7	9	+2
Mühlhäußer, Anne	8	7	-1
Dr. Jacobs-Krahen, Dorothee	9	15	+6
Dreßen, Charlotte	10	5	-5

**Tabelle 26 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der CDU**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Müller-Fehrenbach, Wolfgang	1	8	+7
Tscheulin, Roger Markus Heinrich	2	1	-1
Fuchs, Heinrich	3	11	+8
Ellegast, Andreas	4	13	+9
Demmler, Kurt	5	15	+10
Feist, Sabine	6	2	-4
Hözl, Manfred	7	22	+15
Nabholz, Markus	8	16	+8
Kossmehl, Klaus-Peter	9	17	+8
Heider, Matthias	10	4	-6

**Tabelle 27 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der SPD**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Sarikas, Zahide	1	2	+1
Dr. Ruff, Jürgen	2	1	-1
Binder, Hanna	3	4	+1
Puchta, Jürgen	4	3	-1
Weber, Herbert	5	9	+4
Kumm, Johannes	6	19	+13
Hotz, Sonja	7	6	-1

**Tabelle 28 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FWK**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Dr. Weisschedel, Ewald	1	1	0
Weiner, Gabriele	2	2	0
Faden, Jürgen	3	3	0
Venedey, Anselm Martin Eugen Octavius	4	6	+2
Heiß, Susanne	5	7	+2

**Tabelle 29 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der FDP**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Dr. Everke, Heinrich	1	1	0
Hartwich, Johann	2	2	0
Dr. Fendrich, Michael	3	3	0

**Tabelle 30 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der LLK**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Reile, Holger	1	1	0
Schwede, Anke Andrea	2	2	0

**Tabelle 31 Verschiebungen auf der ursprünglichen Liste der JFK**

Gewählt	Rang	Listenplatz	Differenz
Schäfer, Matthias Jörg	1	1	0
Dr. Finke, Christine Margitta	2	2	0
Buck, Thomas German	3	4	+1

## 6.2.2 Frauenanteil

In Abschnitt 2 dieses Berichtes wurde schon der Frauenanteil der verschiedenen Listen dargestellt, in diesem Kapitel geht es nun um den Frauenanteil des neu gewählten Gemeinderates. Im Vergleich zu dem Gemeinderat, welcher 2009 gewählt wurde, sitzen nun zwei Frauen mehr im Rat. Dieses mal sind es 14 Frauen (35%), unter den Kandidierenden waren es 35,4% und damit quasi der gleiche Anteil. Nur bei der FGL sind die Frauen in der Mehrheit; sie haben sechs der zehn Sitze. Bei der LLK sind die beiden Sitze von einem Mann und einer Frau besetzt. Bei allen anderen Gruppierungen liegt der Frauenanteil unter dem der Männer.

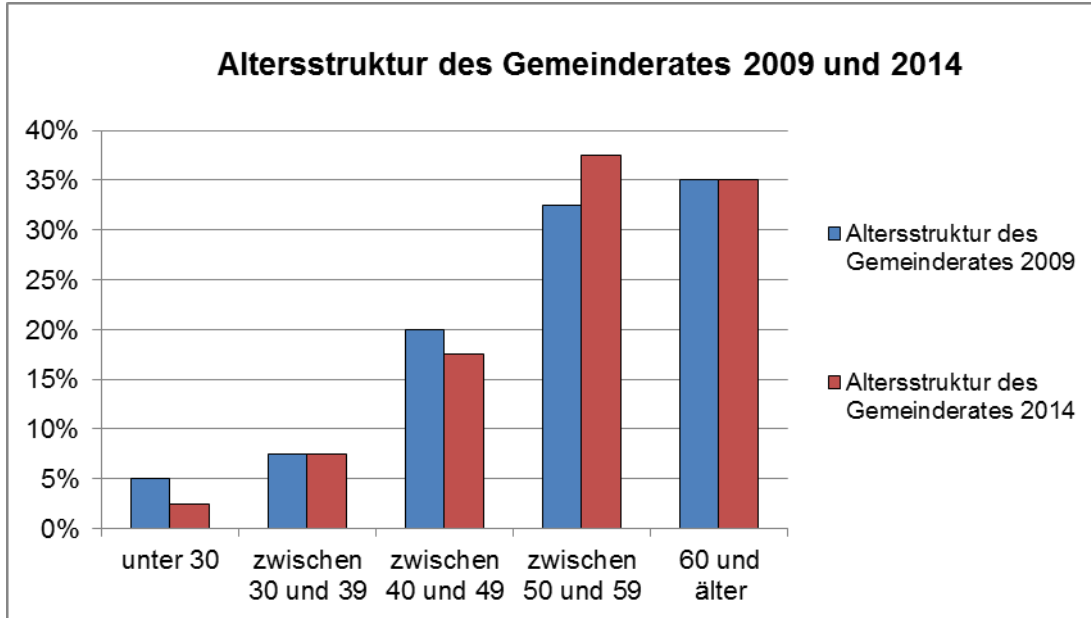
**Tabelle 32 Frauenanteil im gewählten Gemeinderat 2014**

	Sitze	gewählte Frauen	Anteil Frauen auf der Liste	Anteil gewählter Frauen
<b>FGL</b>	10	6	50,0%	60,0%
<b>CDU</b>	10	1	20,0%	10,0%
<b>SPD</b>	7	3	50,0%	42,9%
<b>FWK</b>	5	2	35,0%	40,0%
<b>FDP</b>	3	0	20,0%	0,0%
<b>LLK</b>	2	1	35,0%	50,0%
<b>JFK</b>	3	1	37,5%	33,3%
<b>Gesamt</b>	40	14	35,4%	35,0%

### 6.2.3 Altersstruktur im neu gewählten Gemeinderat

Die Altersstruktur hat sich im Vergleich zu dem gewählten Gemeinderat 2009 nicht stark verändert. Das Durchschnittsalter der gewählten Gemeinderätinnen und –räte lag 2009 bei 54,1 Jahren. Bei dem neu gewählten Gemeinderat liegt der Altersdurchschnitt mit 54,6 Jahren geringfügig höher.

Abbildung 13 Altersstruktur des Gemeinderates 2009 und 2014



Jedoch ist der gewählte Gemeinderat um einiges älter als die Altersstruktur aller Kandidierenden auf den Listen.

Tabelle 33 Altersstruktur aller Kandidierenden und der gewählten Personen

Alter	Kandidierende auf der Liste	Gewählte Gemeinderäte
unter 30	20,7%	2,5%
zwischen 30 und 39	11,4%	7,5%
zwischen 40 und 49	16,8%	20,0%
zwischen 50 und 59	24,6%	35,0%
60 und älter	26,4%	35,0%

So lag das durchschnittliche Alter der Kandidierenden bei 47,7 Jahren und das Durchschnittsalter der gewählten Personen liegt mit 54,6 Jahren fast 7 Jahre darüber. Insbesondere die Altersgruppe der unter 30-Jährigen ist stark unterrepräsentiert: Nur ein Gemeinderat (2,5%) ist unter 30 Jahren. Dagegen sind die über 50-Jährigen überrepräsentiert.

## 6.2.4 Herkunftsstadtteile der Gemeinderätinnen und -räte

Die meisten Stadtteile sind gut im Gemeinderat vertreten. Lediglich aus dem zweitkleinsten Stadtteil Industriegebiet gibt es keine Gemeinderätin bzw. Gemeinderat. Der Stadtteil Fürstenberg ist unterrepräsentiert, da hier 14,1% der Wahlberechtigten wohnen, jedoch nur 10,0% der Gemeinderätinnen und -räte. Staad und Egg hingegen sind deutlich überrepräsentiert.

**Tabelle 34 Herkunftsstadtteile der Gemeinderätinnen und -räte**

Stadtteil	Häufigkeit	Anteil der Gemeinderätinnen und -räte	Anteil der Wahlberechtigten
Altstadt	6	15,0%	14,6%
Paradies	3	7,5%	7,3%
Petershausen-West	7	17,5%	17,4%
Petershausen-Ost	4	10,0%	8,7%
Königsbau	2	5,0%	6,6%
Allmannsdorf	3	7,5%	6,6%
Staad	3	7,5%	2,3%
Fürstenberg	4	10,0%	14,1%
Wollmatingen	3	7,5%	7,6%
Industriegebiet	0	0,0%	1,1%
Egg	1	2,5%	0,9%
Litzelstetten	1	2,5%	5,0%
Dingelsdorf	1	2,5%	2,7%
Dettingen	1	2,5%	3,9%
Wallhausen	1	2,5%	1,4%
<b>Gesamt</b>	<b>40</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>

## 7 Urnen- und Briefwahlergebnis im Vergleich

Noch nie zuvor hat es bei einer Gemeinderatswahl so viele Briefwähler gegeben. Über 10.800 Personen, dies sind 16,5% aller Wahlberechtigten, haben Briefwahlunterlagen beantragt. Bei der letzten Gemeinderatswahl haben diese Möglichkeit etwa 4.900 WählerInnen genutzt, was einer Steigerung von etwa 84% entspricht.

Insgesamt haben 29% (9.170) WählerInnen mit Wahlschein gewählt, davon 175 in einem Wahllokal. Ein Vergleich der Ergebnisse in den Urnenwahlbezirken mit denen in Briefwahlbezirken zeigt nur geringe Unterschiede. Die CDU und die FDP haben unter den BriefwählerInnen etwas mehr Anhänger als bei den Urnenwählern. Die FGL und die LLK dafür etwas weniger.

**Tabelle 35 Vergleich Urnenwahlergebnis und Briefwahlergebnis**

	Urnenwahlergebnis	Briefwahlergebnis
FGL	24,2%	22,1%
CDU	24,1%	27,4%
SPD	18,2%	18,1%
FWK	13,2%	13,5%
FDP	6,4%	8,1%
LLK	6,7%	4,8%
JFK	7,2%	6,0%

## **8 Anhang**

**Anhang 1 Die 20 Kandidierenden mit den meisten Stimmen**

**Anhang 2 Sitzzuteilung nach Saint-Laguë/Schepers**

**AA nhang 3 Ergebnis der Gemeinderatswahl am 25.05.2014 in Konstanz nach Stadtteilen (Brief- und Urnenwahl)**

**Anhang 4 Ergebnis der Gemeinderatswahl 2014 in den Wahlbezirken (Urnenwahl)**

**Anhang 5 Ergebnisse der BewerberInnen in der Reihenfolge der Personenstimmen**



**Anhang 1 Die 20 Kandidierenden mit den meisten Stimmen**

<b>Rang</b>	<b>Nr</b>	<b>Person</b>	<b>Liste</b>	<b>Stimmen</b>	<b>% aller Stimmen</b>
1	401	Dr. Weisschedel, Ewald	FWK	16.873	1,56%
2	208	Müller-Fehrenbach, Wolfgang	CDU	15.288	1,41%
3	201	Tscheulin, Roger Markus Heinrich	CDU	15.230	1,41%
4	211	Fuchs, Heinrich	CDU	14.643	1,35%
5	213	Ellegast, Andreas	CDU	14.629	1,35%
6	302	Sarikas, Zahide	SPD	14.431	1,33%
7	101	Kusche, Gisela	FGL	13.372	1,23%
8	402	Weiner, Gabriele	FWK	12.605	1,16%
9	215	Demmler, Kurt	CDU	12.275	1,13%
10	104	Beyer-Köhler, Günter	FGL	11.790	1,09%
11	301	Dr. Ruff, Jürgen	SPD	11.664	1,08%
12	501	Dr. Everke, Heinrich	FDP	11.604	1,07%
13	102	Kühnle, Stephan	FGL	11.520	1,06%
14	112	Müller-Neff, Peter	FGL	11.024	1,02%
15	106	Küttner, Normen	FGL	10.600	0,98%
16	304	Binder, Hanna	SPD	10.383	0,96%
17	103	Biskup, Charlotte	FGL	10.287	0,95%
18	202	Feist, Sabine	CDU	9.741	0,90%
19	109	Dr. Kreitmeier, Christiane	FGL	9.706	0,90%
20	222	Hölzl, Manfred	CDU	9.590	0,89%

**Anhang 2 Sitzzuteilung nach Saint-Laguë/Schepers**

Das Sitzzuteilungsverfahren nach Saint-Laguë/Schepers löst das Verfahren nach d'Hondt ab. Dieses Verfahren wird bereits seit 2009 bei den Europawahlen verwendet und unterscheidet sich nur geringfügig von dem d'Hondt Verfahren. Das d'Hondt Verfahren wurde ersetzt, da dieses zu einer Begünstigung von großen Parteien neigt. Bei dem d'Hondt Verfahren wurden die Stimmen der Gruppierungen durch alle Zahlen in aufsteigender Reihenfolge (1,2,3,...) geteilt. Bei dem neuen Verfahren nach Saint-Laguë/Schepers hingegen werden sie nur durch ungerade Zahlen in aufsteigender Reihenfolge(1,3,5,...) geteilt, um die Sitzverteilung zu bestimmen.

Teiler	FGL	CDU	SPD	FWK
1	<b>(2) 255550,0</b>	<b>(1) 271670,0</b>	<b>(3) 196768,0</b>	<b>(4) 144035,0</b>
3	<b>(6) 85183,3</b>	<b>(5) 90556,7</b>	<b>(10) 65589,3</b>	<b>(13) 48011,7</b>
5	<b>(12) 51110,0</b>	<b>(11) 54334,0</b>	<b>(14) 39353,6</b>	<b>(18) 28807,0</b>
7	<b>(16) 36507,1</b>	<b>(15) 38810,0</b>	<b>(20) 28109,7</b>	<b>(28) 20576,4</b>
9	<b>(19) 28394,4</b>	<b>(17) 30185,6</b>	<b>(26) 21863,1</b>	<b>(33) 16003,9</b>
11	<b>(24) 23231,8</b>	<b>(23) 24697,3</b>	<b>(31) 17888,0</b>	13094,1
13	<b>(29) 19657,7</b>	<b>(27) 20897,7</b>	<b>(35) 15136,0</b>	11079,6
15	<b>(32) 17036,7</b>	<b>(30) 18111,3</b>	13117,9	9602,3
17	<b>(36) 15032,4</b>	<b>(34) 15980,6</b>	11574,6	8472,6
19	<b>(40) 13450,0</b>	<b>(39) 14298,4</b>	10356,2	7580,8
21	12169	12936,7	9369,9	6858,8
Sitze	10	10	7	5

Teiler	FDP	LLK	JFK
1	<b>(7) 74609,0</b>	<b>(9) 66589,0</b>	<b>(8) 74385,0</b>
3	<b>(21) 24869,7</b>	<b>(25) 22196,3</b>	<b>(22) 24795,0</b>
5	<b>(37) 14921,8</b>	13317,8	<b>(38) 14877,0</b>
7	10658,4	9512,7	10626,4
9	8289,9	7398,8	8265
11	6782,6	6053,5	6762,3
13	5739,2	5122,2	5721,9
15	4973,9	4439,3	4959
17	4388,8	3917	4375,6
19	3926,8	3504,7	3915
21	3552,8	3170,9	3542,1
Sitze	3	2	3

### Anhang 3 Ergebnis der Gemeinderatswahl am 25.05.2014 in Konstanz nach Stadtteilen (Brief- und Urnenwahl)

Stadtteil	Wahlberechtigte insges.	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	FGL	CDU	SPD	FWK	FDP	LLK	JFK
				in %						
<b>Altstadt</b>	9.598	51,2	173.225	30,1	18,8	17,8	11,6	6,5	7,4	7,9
<b>Paradies</b>	4.767	46,2	76.451	25,0	24,0	18,5	12,4	6,6	6,2	7,3
<b>Petersh.-West</b>	11.417	40,3	160.300	25,1	21,4	19,4	10,4	5,9	8,0	9,7
<b>Petersh.-Ost</b>	5.690	54,6	107.454	23,8	25,8	16,2	14,2	9,6	5,0	5,4
<b>Königsbau</b>	4.292	42,6	63.541	25,1	22,7	18,8	11,9	6,8	7,0	7,7
<b>Allmannsdorf</b>	4.334	56,3	84.487	23,1	26,1	15,5	17,2	8,3	4,4	5,4
<b>Staad</b>	1.488	60,0	31.528	20,3	29,2	15,8	16,9	9,1	3,9	4,8
<b>Fürstenberg</b>	9.232	41,3	131.484	21,9	25,2	20,2	11,9	5,9	7,7	7,2
<b>Wollmatingen</b>	4.979	39,9	67.779	21,7	27,6	18,5	13,9	5,7	6,0	6,6
<b>Industriegebiet</b>	706	27,7	6.642	15,2	33,0	13,6	15,5	7,9	6,2	8,7
<b>Egg</b>	575	64,7	12.866	21,8	28,3	17,2	14,9	7,6	4,3	5,7
<b>Litzelstetten</b>	3.268	56,2	64.797	18,1	28,7	16,4	19,4	8,5	3,5	5,5
<b>Dingelsdorf</b>	1.745	61,1	36.926	19,0	35,2	14,5	17,8	5,5	3,7	4,3
<b>Dettingen</b>	2.548	54,7	48.360	16,1	35,6	23,6	12,0	5,5	3,4	3,8
<b>Wallhausen</b>	940	54,4	17.766	16,5	36,2	21,0	11,5	6,0	5,8	3,1
<b>Stadt Konstanz</b>	<b>65.579</b>	<b>47,5</b>	<b>1.083.606</b>	<b>23,6</b>	<b>25,1</b>	<b>18,2</b>	<b>13,3</b>	<b>6,9</b>	<b>6,1</b>	<b>6,9</b>

\* Briefwahlergebnis berechnet für die Stadtteile, denen kein eigener Briefwahlbezirk zugeordnet ist.

## Anhang 4 Ergebnis der Gemeinderatswahl 2014 in den Wahlbezirken (Urnenwahl)

Stadtteil	Wahlbezirk	Wahlb. ohne Sperrv.	Wahlb. mit Sperrv.	Wahlb. nach §9	Wahlb. insges.	Stimm- zettel	dav. mit Wahl- schein	Wahlbe- teilig- ung
Altstadt	1 Rathaus	852	181	0	1.033	313	2	36,5%
	2 Caritas Kindertagesstätte Arche I	824	159	0	983	358	4	43,0%
	3 Caritas Kindertagesstätte Arche II	723	133	0	856	312	2	42,9%
	4 Kinderhaus Paradies	679	147	0	826	355	6	51,4%
	5 Seniorenzentrum	778	211	0	989	370	1	47,4%
	6 Wallgutschule I	696	123	0	819	318	2	45,4%
	7 Wallgutschule II	700	149	0	849	298	0	42,6%
	8 Sozialgericht I	880	176	0	1.056	420	3	47,4%
	9 Bürgersaal Vorraum	934	229	0	1.163	396	3	42,1%
	10 Sozialgericht II	841	183	0	1.024	343	0	40,8%
Paradies	11 Schänzlesporthalle I	1.093	242	0	1.335	396	2	36,0%
	12 Schänzlesporthalle II	987	163	0	1.150	330	2	33,2%
	13 Palmenhaus	990	193	0	1.183	460	2	46,3%
	14 Wallgutschule	922	177	0	1.099	364	3	39,2%
Petershausen-West	15 Treffpunkt Petershausen I	964	200	0	1.164	365	6	37,2%
	16 Treffpunkt Petershausen II	970	176	0	1.146	345	1	35,5%
	17 Treffpunkt Petershausen III	632	77	0	709	189	3	29,4%
	18 Kiga D. v. Flüe I	976	132	0	1.108	318	1	32,5%
	19 Kiga D. v. Flüe II	1.039	100	0	1.139	284	0	27,3%
	20 Zeppelin-Gewerbeschule I	1.191	202	0	1.393	390	0	32,7%
	21 Kinderhaus Löwenzahn	1.330	213	0	1.543	513	0	38,6%
	22 Kinderkulturzentrum KIKUZ Raiteberg	894	133	0	1.027	384	4	42,5%
	23 Zeppelin-Gewerbeschule II	1.032	142	0	1.174	314	1	30,3%
24 Theodor-Heuss-Realschule	883	131	0	1.014	256	4	28,5%	
Petersh.-Ost	25 Sonnenhaldeschule	892	199	0	1.091	475	2	53,0%
	26 Kinderhaus am Salzberg	869	142	0	1.011	277	3	31,5%
	27 Heinrich-Suso-Gymnasium I	943	242	0	1.185	467	4	49,1%
	28 Heinrich-Suso-Gymnasium II	899	318	0	1.217	450	9	49,1%
	29 Parkstift Rosenau	947	239	0	1.186	488	6	50,9%
Königsbau	30 Petrus-Kindergarten	994	52	0	1.046	186	0	18,7%
	31 Uni-Laborgebäude V	882	153	0	1.035	341	1	38,5%
	32 Caritas-Zentrum Konradhaus I	834	205	0	1.039	395	5	46,8%
	33 Caritas-Zentrum Konradhaus II	1.008	164	0	1.172	419	2	41,4%
Allmannsdorf	34 Caritas-Quartiermanagement	788	201	0	989	429	4	53,9%
	35 Schule Allmannsdorf I	829	226	0	1.055	450	3	53,9%
	36 Schule Allmannsdorf II	931	163	0	1.094	405	0	43,5%
	37 Schule Allmannsdorf III	968	228	0	1.196	491	0	50,7%
Staad	38 ARGE Sportboothafen	604	141	0	745	317	4	51,8%
	39 Gemeindezentrum Kreuzpfarre	552	191	0	743	306	5	54,5%
Fürstenberg	40 Treffpunkt Chérisy I	882	99	0	981	289	1	32,7%
	41 Treffpunkt Chérisy II	900	145	0	1.045	304	7	33,0%
	42 Berchenschule I	836	118	0	954	279	5	32,8%
	43 Berchenschule II	815	92	0	907	221	1	27,0%
	44 Berchenschule III	1.036	143	0	1.179	321	0	31,0%
	45 Schule Wollmatingen	835	186	0	1.021	349	3	41,4%
	46 Haidelmoos-Schule I	962	239	0	1.201	324	1	33,6%
	47 Haidelmoos-Schule II	873	154	0	1.027	299	5	33,7%
48 Haidelmooschule III	780	137	0	917	331	3	42,1%	
Wollmatingen	49 Regenbogenschule I	1.055	99	0	1.154	245	1	23,1%
	50 Regenbogenschule II	683	91	0	774	168	0	24,6%
	51 Kindergarten St. Martin	798	138	0	936	356	7	43,7%
	52 Kindergarten Urisberg I	1.021	172	0	1.193	386	7	37,1%
	53 Kindergarten Urisberg II	774	148	0	922	320	3	41,0%
Ind- Geb	54 Stadwerke-Verwaltungsgebäude	615	91	0	706	124	0	20,2%
Egg	55 Limnologisches Institut der Universität	464	111	0	575	282	8	59,1%
Litzelstetten	56 Schule Litzelstetten Gymnastikhalle	626	175	0	801	314	0	50,2%
	57 Pfarrgemeindezentrum Peter und Paul	595	145	0	740	288	4	47,7%
	58 Pfarrgemeindezentrum Peter und Paul	684	187	0	871	298	5	42,8%
	59 Ortsverwaltung Litzelstetten	664	192	0	856	320	3	47,7%
Dingels- dorf	60 Kernzeitbetreuung Grundschule I	592	179	0	771	323	3	54,1%
	61 Kernzeitbetreuung Grundschule II	764	210	0	974	414	2	53,9%
Dettingen	62 Schule Dettingen I	657	197	0	854	340	3	51,3%
	63 Schule Dettingen II	705	157	0	862	315	0	44,7%
	64 Schule Dettingen III	667	165	0	832	307	0	46,0%
Wallh.	65 Kindergarten Wallhausen	740	200	0	940	345	3	46,2%
Summe Urnenwahl		54.773	10.806	0	65.579	22.149	175	40,1%
Summe Briefwahl		0	0	0	0	8.995	8995	0
Stadt Konstanz		54.773	10.806	0	65.579	31.144	9170	47,5%

Gemeinderatswahl in Konstanz 2014

grün = Fünf Wahlbezirke mit den größten Stimmenanteilen je Partei

rot = Fünf Wahlbezirke mit den kleinsten Stimmenanteilen je Partei

Wahlbezirk	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	FGL	CDU	SPD	FWK	FDP	LLK	JFK
1	320	11.118	29,6%	17,9%	16,5%	11,2%	9,2%	8,4%	7,1%
2	240	12.836	32,2%	14,2%	17,7%	13,8%	6,2%	7,5%	8,4%
3	280	10.806	26,7%	18,6%	18,4%	9,6%	6,0%	12,2%	8,4%
4	320	12.405	32,5%	15,0%	19,9%	11,8%	4,0%	9,6%	7,2%
5	520	12.915	31,4%	18,6%	18,8%	10,9%	5,3%	8,9%	6,1%
6	600	10.786	31,5%	18,6%	17,4%	11,8%	6,3%	6,3%	8,2%
7	320	10.262	30,2%	16,7%	21,5%	11,5%	6,3%	7,3%	6,5%
8	600	14.498	35,1%	17,9%	19,1%	8,0%	4,8%	6,9%	8,1%
9	560	13.873	29,3%	17,0%	17,6%	13,4%	6,7%	5,6%	10,5%
10	280	12.012	32,7%	15,8%	17,0%	11,3%	5,1%	8,5%	9,5%
11	480	13.604	23,1%	23,5%	21,3%	11,3%	6,2%	5,4%	9,2%
12	480	11.056	26,8%	22,6%	15,3%	14,8%	5,9%	7,0%	7,5%
13	520	16.011	25,7%	22,6%	19,6%	13,2%	6,9%	5,0%	7,1%
14	280	12.632	25,8%	21,5%	18,6%	12,7%	5,0%	10,1%	6,3%
15	320	13.079	29,4%	13,8%	21,0%	8,7%	5,2%	7,5%	14,4%
16	280	12.018	28,2%	16,9%	18,6%	9,4%	7,3%	10,0%	9,6%
17	400	6.161	24,1%	15,1%	25,7%	12,4%	8,4%	6,9%	7,3%
18	360	11.133	25,1%	19,7%	18,9%	11,4%	4,1%	10,6%	10,2%
19	440	9.342	24,2%	24,0%	16,4%	9,4%	5,3%	12,0%	8,6%
20	200	14.149	19,9%	23,5%	20,4%	9,4%	5,9%	8,3%	12,6%
21	480	17.527	24,4%	26,5%	16,8%	10,8%	5,0%	7,5%	9,0%
22	320	13.331	26,4%	19,8%	19,7%	12,7%	5,8%	7,0%	8,6%
23	320	10.861	24,9%	20,9%	17,9%	9,3%	5,3%	10,1%	11,6%
24	400	8.636	22,6%	19,3%	20,0%	11,3%	5,4%	10,7%	10,7%
25	520	16.647	24,2%	22,7%	18,9%	13,1%	7,5%	5,3%	8,3%
26	400	9.428	30,9%	17,8%	18,3%	12,4%	3,7%	8,7%	8,2%
27	240	16.425	28,9%	20,3%	18,9%	11,7%	6,1%	7,1%	7,1%
28	520	15.068	21,4%	27,8%	14,4%	15,7%	10,7%	5,6%	4,4%
29	800	16.396	20,4%	33,7%	12,2%	15,7%	13,6%	1,6%	2,8%
30	360	6.258	21,8%	18,8%	24,6%	7,5%	3,1%	18,2%	5,9%
31	240	12.178	29,0%	15,6%	24,0%	7,5%	4,8%	9,1%	10,0%
32	440	13.668	20,3%	28,0%	11,6%	17,9%	8,4%	6,0%	7,9%
33	440	14.424	30,2%	19,0%	18,7%	13,4%	5,3%	5,1%	8,2%
34	520	14.383	26,2%	23,1%	14,3%	16,2%	9,3%	5,1%	5,8%
35	520	15.518	20,8%	31,6%	13,8%	17,6%	9,0%	3,0%	4,2%
36	360	14.241	28,7%	20,7%	17,3%	15,5%	5,6%	5,5%	6,7%
37	640	16.958	19,4%	27,7%	16,9%	18,1%	6,9%	5,8%	5,2%
38	200	11.192	21,5%	28,3%	16,4%	17,8%	5,9%	3,8%	6,3%
39	200	10.844	17,8%	32,5%	15,9%	15,0%	11,6%	4,5%	2,8%
40	360	9.885	31,1%	10,9%	18,8%	4,6%	2,3%	20,2%	12,1%
41	280	10.114	24,0%	23,2%	20,4%	12,6%	4,2%	7,3%	8,3%
42	360	9.647	16,6%	26,5%	20,2%	14,3%	5,4%	8,0%	9,0%
43	480	7.313	18,1%	25,5%	23,4%	12,3%	7,1%	8,3%	5,3%
44	600	10.669	22,6%	25,6%	20,1%	11,0%	6,9%	6,9%	6,9%
45	200	12.349	18,9%	32,7%	17,4%	13,8%	8,5%	3,4%	5,3%
46	280	11.247	19,5%	27,7%	19,5%	11,6%	6,7%	8,2%	6,7%
47	440	10.094	23,6%	22,5%	20,2%	10,4%	3,9%	9,6%	9,8%
48	240	11.512	28,8%	24,0%	19,2%	11,8%	5,3%	4,7%	6,3%
49	520	7.970	17,7%	28,6%	21,6%	12,0%	6,2%	10,1%	3,9%
50	80	5.782	26,7%	19,6%	23,7%	10,1%	4,9%	8,6%	6,4%
51	280	12.558	28,4%	25,8%	16,1%	14,0%	4,3%	3,9%	7,5%
52	560	12.478	20,8%	29,0%	18,0%	14,5%	4,5%	5,5%	7,6%
53	200	11.000	23,5%	24,6%	18,8%	15,4%	5,9%	5,3%	6,5%
54	160	4.115	14,2%	33,7%	11,3%	16,1%	8,1%	6,7%	9,9%
55	360	9.692	21,8%	28,9%	17,9%	14,0%	6,9%	4,6%	5,9%
56	400	10.812	20,3%	28,3%	14,5%	20,9%	9,4%	2,9%	3,6%
57	280	10.659	16,7%	27,8%	15,6%	19,1%	9,4%	5,1%	6,2%
58	200	10.361	19,1%	25,5%	19,4%	18,1%	6,6%	4,7%	6,6%
59	480	11.022	18,4%	28,2%	16,4%	22,5%	7,3%	1,8%	5,4%
60	280	11.346	17,5%	33,9%	13,3%	19,8%	8,3%	3,4%	3,8%
61	760	13.869	17,7%	39,4%	12,8%	18,6%	3,2%	3,0%	5,2%
62	360	11.540	11,8%	39,2%	22,7%	13,8%	6,2%	1,6%	4,7%
63	680	10.725	20,5%	34,0%	25,1%	9,9%	4,3%	3,5%	2,6%
64	200	10.635	17,7%	33,1%	21,8%	11,1%	5,1%	5,0%	6,2%
65	360	11.809	17,1%	36,4%	19,3%	10,8%	6,0%	7,0%	3,4%
Summe Urenwahl	25.120	763.882	24,2%	24,1%	18,2%	13,2%	6,4%	6,7%	7,2%
Summe Briefwahl	6.400	319.724	22,1%	27,4%	18,1%	13,5%	8,1%	4,8%	6,0%
Stadt Konstanz	31.520	1.083.606	23,6%	25,1%	18,2%	13,3%	6,9%	6,1%	6,9%

## Anhang 5 Ergebnisse der BewerberInnen in der Reihenfolge der Personenstimmen

gewählt
---------

### Freie Grüne Liste (FGL)

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	101	Kusche, Gisela	13.372
2	104	Beyer-Köhler, Günter	11.790
3	102	Kühnle, Stephan	11.520
4	112	Müller-Neff, Peter	11.024
5	106	Küttner, Normen	10.600
6	103	Biskup, Charlotte	10.287
7	109	Dr. Kreitmeier, Christiane	9.706
8	107	Mühlhäußer, Anne	9.570
9	115	Dr. Jacobs-Krahen, Dorothee	9.478
10	105	Dreßen, Charlotte	8.776
11	116	Wallisch, Roland	8.745
12	110	Seiler, Till	8.098
13	113	Göttlich, Karin	6.585
14	117	Heuer, Johanna Maren	6.310
15	130	Dienst, Michael Valentin	5.950
16	120	Eggstein, Daniel	5.849
17	108	Ridtahler, Leon Elias	5.508
18	111	Thorbecke, Christel	5.489
19	136	Busemeyer, Marius Raphael	5.442
20	126	Köhler, Peter	5.266
21	124	Krüßmann, Christoph	5.230
22	131	Wendland, Ulrike	5.113
23	114	Schaible, Karl-Ulrich	5.072
24	137	Hähl, Christine	5.018
25	121	Wankmüller, Sandra Andrea	5.001
26	135	Kollenda, Elisa	4.968
27	133	Brachat-Winder, Birgit	4.845
28	140	Kopania, Udo	4.772
29	119	Quack-Weres, Christa	4.652
30	128	Walter, Marco Daniel	4.340
31	122	Dr. Brauns, Patrick	4.285
32	118	Messmer, Dietmar Franz Anton	4.042
33	138	Colberg, Thomas	4.022
34	134	Dr. Trevisiol, Oliver	4.011
35	125	Herbert-Fischer, Christina	3.962
36	132	Moll, Claus-Bernd	3.687
37	123	Krug, Dagmar Marion	3.604
38	139	Gronbach, Therese	3.245
39	127	Graninger-Redlitz, Maren	3.228
40	129	Behrens, Christine	3.088

### Christlich Demokratische Union (CDU)

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	208	Müller-Fehrenbach, Wolfgang	15.288
2	201	Tscheulin, Roger Markus Heinrich	15.230
3	211	Fuchs, Heinrich	14.643
4	213	Ellegast, Andreas	14.629
5	215	Demmler, Kurt	12.275
6	202	Feist, Sabine	9.741
7	222	Hözl, Manfred	9.590
8	216	Nabholz, Markus	9.297
9	217	Kossmehl, Klaus-Peter	9.272
10	204	Heider, Matthias	9.187
11	206	Filleböck, Joachim	8.909
12	220	Fecker, Alexander	8.522
13	207	Grumbt, Stephan Martin	7.868
14	203	Crivellari, Fabio	7.555
15	205	Kegel, Andrea	7.400
16	234	Pfingst, Thomas	7.143
17	239	Dietenmeier, Thomas	7.125
18	210	Geistler, Sabine	6.645
19	237	Brunner, Klaus	6.454
20	212	Martin, Sven	5.573
21	214	Emerich, Dominique Christine	5.061
22	232	Gensle, Wolfgang	4.887
23	209	Link, Romen	4.812
24	221	Oßwald, Luisa	4.666
25	226	Dr. Knapp, Susanne	4.618
26	230	Deggelmann, Felix	4.567
27	218	Flick, Wolfgang	4.372
28	224	Keller, Christian	4.336
29	229	Landthaler, Erika	4.195
30	219	Diegruber, Marco	3.963
31	225	Maurer, Thomas	3.866
32	228	Jungmann, Helmut	3.756
33	231	Bambini-Adam, Cornelia	3.704
34	223	Rauer, Harald	3.510
35	240	Küchler, Raymund	3.468
36	233	Grimm, Christian	3.446
37	227	Jüllig, Sebastian Pascal	3.312
38	236	Stelzig, Markus	3.166
39	238	Büschken, Dustin	2.967
40	235	Ilchmann, Matthias	2.652



gewählt
---------

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	302	Sarikas, Zahide	14.431
2	301	Dr. Ruff, Jürgen	11.664
3	304	Binder, Hanna	10.383
4	303	Puchta, Jürgen	9.095
5	309	Weber, Herbert	8.900
6	319	Kumm, Johannes	8.478
7	306	Hotz, Sonja	7.976
8	311	Reichle, Alfred	7.269
9	321	Prof. Dr. Seibel, Wolfgang	6.955
10	305	Welsch, Jan	6.393
11	307	Sonneck, Bernd	5.874
12	308	Seitzl, Lina	5.804
13	322	Fitz, Anita	4.618
14	317	Zorn, Armand	4.550
15	310	Dr. Rieger-Salloukh, Brigitte	4.471
16	324	Dizinger, Lore	4.133
17	313	Kropp, Winfried	3.823
18	316	Trojansky, Alisa	3.762
19	331	Pesaro, Luigi	3.714
20	326	Gerlach, Heidi	3.685
21	334	Neser, Gudrun	3.675
22	335	Schuster, Harald	3.667
23	318	Heger, Manon	3.663
24	329	Bruder, David	3.657
25	325	Luthle, Martin	3.417
26	312	Vogt, Johanna	3.407
27	323	Dr. Fath, Peter	3.379
28	338	Grießinger, Barbara	3.333
29	327	Prof. Dr. Herwig, Uwe	3.243
30	314	Berszin, Carola	3.225
31	330	Englert, Ursula	3.174
32	340	Vogel, Muriel	3.135
33	315	Gundrum, Uwe	2.787
34	339	Dr. Brüggmann, Uwe	2.782
35	320	Leichsenring, Sandra	2.759
36	328	Kreuziger, Andrea	2.535
37	337	Schiebold, Roland	2.352
38	336	Dahlmann, Hella	2.303
39	333	Müske, Johannes	2.154
40	332	Hahn, Barbara	2.143

**Freie Wähler Konstanz (FWK)**

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	401	Dr. Weisschedel, Ewald	16.873
2	402	Weiner, Gabriele	12.605
3	403	Faden, Jürgen	9.231
4	406	Venedey, Anselm Martin Eugen	7.669
5	407	Heiß, Susanne	6.669
6	404	Voigt, Nicola	6.662
7	405	Rebmann, Regine	6.185
8	408	Hizli, Munir	3.858
9	433	Stadelhofer, Berndt	3.716
10	423	Weiner, Fredericke	3.545
11	437	Reiher, Peter	3.449
12	412	Dr. Strittmatter, Marc	3.283
13	411	Mende, Matthias	3.246
14	414	Herrmann, Hansjörg Ernst	3.077
15	409	Rietzler, Petra Maria	2.910
16	416	Romer, Roland	2.866
17	430	Blomeier, Christoph	2.824
18	426	Fuchs, Brigitte	2.822
19	415	Dörr, Angelika	2.767
20	413	Bauer, Christoph	2.679
21	410	Stracke, Heinrich	2.543
22	419	Horn, Heidi	2.240
23	420	Maedel, Ewald	2.237
24	427	Menge, Clemens	2.221
25	435	Ruschmann, Klaus	2.196
26	421	Ruess, Urs	2.076
27	417	Stiegeler, Cornelius	2.063
28	434	Kleiner, Dieter	2.014
29	432	Maciejowski, Olivia	1.871
30	439	Norgauer, Michael	1.860
31	440	Müller, Sabine	1.838
32	418	Heinl, Ingrid	1.831
33	429	Grüneberg, Lutz	1.745
34	436	Cleffmann, Martin	1.729
35	425	Stader, Thomas	1.625
36	422	Bek, Alexandra	1.614
37	438	Rist, Konrad	1.515
38	428	Grecuccio-Perduv, Darija	1.356
39	431	Kasperek, Christian	1.329
40	424	Kockler, Angela	1.196

gewählt
---------

## Freie Demokratische Partei (FDP)

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	501	Dr. Everke, Heinrich	11.604
2	502	Hartwich, Johann	7.940
3	503	Dr. Fendrich, Michael	5.887
4	505	Engesser, Elisabetha	3.536
5	518	Schächtle, Achim	2.496
6	504	Hallmann, Robert	2.431
7	506	Dr. Heeren, Irina	2.207
8	540	Dr. Wolf, Tatjana	2.066
9	519	Dr. Bäuerle, Albert	1.958
10	517	Dr. Maurer, Markus	1.768
11	509	Görwitz, Andreas Berthold	1.728
12	526	Dr. Junge, Hans-Christoph	1.708
13	510	Hildenbrand, Claudia	1.648
14	524	Hartwich, Ursula	1.621
15	531	Blum, Ulrich	1.470
16	507	Knapp, Tobias Alexander	1.464
17	527	Rolle, Wolfgang	1.339
18	522	Pfeifer, Roland	1.327
19	520	Schweizer, Markus	1.237
20	528	Kohn, Martin	1.181
21	521	Greiner, Dieter	1.155
22	511	Dr. Müller, Kurt	1.146
23	512	Ullrich, Nils Hendrik	1.121
24	514	Franke, Angelika	1.108
25	536	Dr. Senn-Bilfinger, Johann Georg	1.059
26	523	Martin, Robert	1.040
27	539	Biehler, Wolf	1.013
28	538	Engert, Dieter	991
29	508	Richter, Tassilo	982
30	516	Kohler, Benjamin	977
31	525	Ege, Siegmur	952
32	513	Courteau, Jean-Pierre	949
33	530	Hinninger, Cornelia	945
34	534	Pohlmann, Alexandra	734
35	535	Schneider, Philipp	691
36	537	Piechottka, Sven	675
37	529	Krell, Adrian	668
38	515	Schmitt, Johannes	666
39	533	Illg, Nicolas	644
40	532	Wenzler, Milan	477

## Linke Liste Konstanz (LLK)

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	601	Reile, Holger	5.600
2	602	Schwede, Anke Andrea	3.825
3	603	Hanke, Bernhard Alfred	3.476
4	604	Schönemann, Luise	2.795
5	605	Pschorr, Simon Anton	2.742
6	607	Koch, Hans-Peter Karl	2.422
7	608	Kaufmann, Tanja Annelie	2.305
8	615	Radojevic, Marco Marcel	2.282
9	606	Böhl, Angelika	2.203
10	610	Schickel, Monika Gabriele	2.078
11	612	Blank, Anna	1.959
12	609	Geiger, Jürgen Bernhard	1.883
13	611	Frommherz, Stefan Martin	1.743
14	613	Fechner, Ryk	1.617
15	640	Bade, Sabine	1.554
16	614	Behnke, Daniela Monika	1.535
17	637	Wuhrer, Peter	1.493
18	631	Rieck, Andreas	1.430
19	628	Bitzer, Siegfried Hermann	1.369
20	619	Braun, Ralph-Raymond	1.361
21	633	Augenstein, Johannes Stefan Emil	1.257
22	627	Borges, Harald Erich Werner	1.236
23	622	Spanner, Franziska Maria	1.232
24	620	Meeßen, Ruth Maria Bernadette	1.162
25	621	Schluroff, Michael Günter	1.146
26	616	Mayer, Kornelia	1.137
27	625	Eisel, Konstantin	1.098
28	626	Aschenbrenner, Uwe-Siegfried	1.072
29	618	Glas, Andrea Margit	1.066
30	639	Fischbach, Ulrike Maria	1.049
31	617	Dieckmann, Dietmar Victor	1.011
32	638	Matern, Brigitte	1.003
33	635	Stribl, Peter	972
34	623	Topp, Marius	968
35	624	Fuchs, Wilhelm Martin	964
36	629	Scheuter, Bernhard	951
37	632	Reinhardt, Karl Helmut	932
38	630	Mayer, Edmund	931
39	634	Müller, Lothar Stephan	891
40	636	Höpfinger, Norbert Christian	839

gewählt
---------

### Junges Forum Konstanz (JFK)

Rang	Nr	Person	Stimmen
1	701	Schäfer, Matthias Jörg	4.973
2	702	Dr. Finke, Christine Margitta	4.741
3	704	Buck, Thomas German	3.886
4	703	Koranda, David Jahziah Rafael	3.459
5	705	Buchmüller, Juri Frederik	2.923
6	715	Fien, Magdalena Elisabeth	2.729
7	706	Fliethmann, Anselm	2.544
8	716	Westerhausen, Patricia	2.514
9	707	Bauer, Johann	2.400
10	712	Schäfer, Cathrin-Désirée	2.341
11	708	Ullmann, Marius	2.324
12	711	Brandstätter, Claudia	1.898
13	710	Hillmann, Hans Christian	1.873
14	709	Schoßmeier, Maren	1.765
15	714	Junghanns, Florian Stephan	1.661
16	713	Angstmann, Sarah Anneke	1.572
17	731	Arzt, Sophie	1.523
18	717	Schölch, Hannah	1.521
19	719	Dr. Trescher, Dirk	1.507
20	740	Hezel, Johannes	1.488
21	733	Kreutzer, Christiane	1.431
22	718	Bürkin, Fabian Marcel	1.426
23	737	Bruckner, Friederike	1.424
24	735	Lange, Kathrin	1.396
25	729	Schneider, Caroline	1.366
26	721	Walzer, Florian	1.362
27	734	Dagdelen, Ümit	1.334
28	720	Koranda, Daniela	1.273
29	722	Betz, Rune Kristian	1.258
30	724	Mihalik, Miklos	1.242
31	726	Schlayer, Monika Nicole	1.228
32	728	Meidert, Moritz Johannes	1.186
33	739	Schlaich, Björn Dieter	1.186
34	725	Ensinger, Christian	1.172
35	738	Weidner, Marc	1.131
36	727	Scheffler, Timo	1.111
37	736	Lange, Stephan	1.097
38	723	Ortwein, Maximilian Maria	1.071
39	732	Jauch, Julian Camill Frederik	1.042
40	730	Maier, Steffen Christian	1.007